

SHOPPING
MITTE



is Cash-Event



Der Sparkassen-Familientag

4. Juli von 11 - 18 Uhr
Langenfelder Innenstadt

Macht mit, engagiert euch und kassiert richtig gutes Feriengeld! Oder habt einfach einen tollen Tag!



Weitere Infos online.

Weil's um mehr als Geld geht.



Stadt-Sparkasse
Langenfeld

2026

ECHO



Unser Verein wird



Qualität
seit über
50 Jahren

Schlosserei
Schiemann GmbH

Balkone und Vordächer
individuell nach Maß.



Geländer ▶ Balkonanlagen ▶ Überdachungen ▶ Aufzugschächte

Schneiderstr. 67 ▶ 40764 Langenfeld ▶ Fon: 021 73 / 7 30 31 ▶ Fax: 021 73 / 7 32 44
E-Mail: info@schiemann-langenfeld.de ▶ www.schiemann-langenfeld.de



ALLES AUF EINEN BLICK

Grußwort des 1. Vorsitzenden	01	Herren 40/I	19	Jugendmannschaften 2026	35
Bericht des Sportwarts	03	Damen 40/I	21	Tennisschule	35
Bericht des Technischen Warts	05	Damen 40/II	22	Juniorinnen U18/I	37
Bericht der Jugendwartin	06	Spielplan 2026	23	LTC-Seniorenfeier	39
LED-Tennis beim LTC	06	Herren 50/I	25	Nachruf Peter Gläscher	40
Geburtstage & Jubiläen	07	Herren 50/II	27	So war es einmal	41
Termine 2025	08	Herren 50/III	28	LTC Fahrradtour	42
Medenspiel-Saison 25/26		Damen 50	29	Clubmeisterschaften	43
Herren	09	Herren 65	30	Ansprechpartner	45
Damen	11	Herren 70	31	Impressum	45
Herren 30/I	13	Herren 80	32	Impressionen	47
Herren 30/II und 30/III	15	Mannschaften 2026	33		
Damen 30	17	Spielplan Jugend 2026	35		

STARKE WERBE- PARTNER

IM ECHO UND AUF DEM PLATZ

INSERENTEN IM LTC-ECHO		Herbertz Bestattungen	34	Sportpark Landwehr / Hilden	16
Abbas Süren Bedachungen	44	Holzmarkt Goebel	08	Stadt-Sparkasse Langenfeld	U4
Adler Apotheke	44	Hübner Baufinanz	02	Stadtwerke Langenfeld	02
Autohaus Gierten	38	IC Herringslack + Münkner	16	Tennis Baust	36
Backes Druck	46	Junited Autoglas	36	Weeger	18
Baustoffe Muddemann	42	Klose KFZ	30	Weinhaus am Markt	32
Berghausener Blumentopf	44	Optic am Turm	45		
Felten Sports	U3	Physio-Centrum MEDILEV	38	BANNERWERBUNG AUF DER ANLAGE	
Fortuna Wintergarten	16	Privatarztpraxis Glaß	26	Felten Sports	
Furthmann Massivhaus	12	Provinzial Rehmann	34	Furthmann Massivhaus	
Friedrich Kürten	10	Rotterdam Bau	40	Hübner Baufinanz	
Gandlau Bau	04	Schlosserei Schiemann	U2	Stadt-Sparkasse Langenfeld	
Graßhoff	28	Schulz Dobrick	44	Stadtwerke Langenfeld	
Herbertz Sicherheitstechnik	34	Sportmühle Hilden	10		

GRUSSWORT



Liebe Mitglieder, liebe Freunde und Unterstützer, liebe Leser, in diesem Jahr feiern wir unser **50-JÄHRIGES VEREINS-JUBILÄUM**. Mehr als die Hälfte unserer heutigen Vereinsmitglieder waren im Jahre 1976 noch gar nicht auf der Welt, als der Verein LANGENFELDER TENNISCLUB 76 e.V. mit den Vereinsfarben blau/weiß am 10.05.76 im Haus der Familie Schürmann ins Leben gerufen wurde. Wer hätte damals geahnt, dass sich daraus eine solche Erfolgsstory entwickeln würde. Schon im ersten LTC Echo aus dem Jahr 1981 schrieb unser langjähriger 1. Vorsitzende Dieter Büttner, u.a.

... Der Pioniergeist der Anfangsstunden, der Wille, einen Verein entstehen zu lassen, der auf solider finanzieller Basis ein Sport- und Freizeitangebot für jedermann bietet...mit dem stetigen Ausbau der Sportanlage stieg parallel die Mitgliederzahl...und nach Erstellung des siebten und letzten Freiplatzes wird die Zahl bei eventuell 350 Mitgliedern liegen.

Lieber Dieter, welche Vision schon zu damaliger Zeit und wie nah immer noch an der heutigen Realität, Wahnsinn!

Inzwischen ist auch eine der größten Investitionen der letzten Jahre, die komplette Grundsanierung unseres Center Courts fast abgeschlossen. Passend zum Jubiläum erstrahlt der Center Court im neuen Glanze. Des Weiteren hat unsere Anlage auch an vielen Stellen ein anderes Gesicht bekommen, nach Fertigstellung von 20 neuen Fahrradständen im letzten Jahr konnten u.a. auch sämtliche Pflasterarbeiten an der Terrasse und Eingangsseite vom Parkplatz sowie die neue Fahrradrampe bzw. Treppe abgeschlossen werden. Ich verweise diesbezüglich gerne auf den ausführlichen Bericht unseres Technischen Wartes.

EIN HALBES JAHRHUNDERT TENNISGESCHICHTE

Die Entwicklung unseres Mitgliederbestandes ist nach wie vor als sehr positiv anzusehen. Wir gehen mit aktuell ca. 390 Mitglieder in die neue Saison. Sicher werden im laufenden Jahr noch weitere Neuanmeldungen folgen, dies ist zwar sehr erfreulich, aber so langsam stoßen wir auch an Kapazitätsgrenzen, um allen Mitgliedern auf unseren sieben Plätzen, ein Spielen zu ermöglichen. Ich kann an dieser Stelle nur appellieren, die stark frequentierten Spielzeiten in der Woche zwischen 18:00 - 20:00 Uhr möglichst zu meiden, um Euch lange Wartezeiten zu ersparen.

Nach sechsjähriger Amtszeit wollte sich unser Technischer Wart (TW) Hans-Peter Goebel im zarten Alter von 71 Jahren nicht nochmal für die anstehende Wahl zur Verfügung stellen. Er hat im Laufe seiner langen Vereinszugehörigkeit auch schon das Amt des Sportwartes bekleidet und möchte jetzt zumindest seine ehrenamtliche Tätigkeit mal in jüngere Hände übergeben. Lieber Hans-Peter, vielen Dank für alles, was Du im Rahmen deines Ehrenamtes für den Verein geleistet hast.

Ein weiterer Dank geht auch an alle Firmen aus Langenfeld und Umgebung, die uns wieder mit ihren Anzeigen in diesem LTC-Echo und mit Ihrer Bandenwerbung auf den Plätzen unterstützen.

So liebe Leser und Mitglieder, jetzt wünsche ich Euch allen viel Spaß beim Lesen unseres Jubiläums-Echos und wie immer an dieser Stelle einen großartigen Sommer und eine erfolgreiche Tennissaison 2026.

Michael Wilgo



DAMALS

WIR FEIERN 50 JAHRE LTC

Große Jubiläumsfeier
am 19./20. September
+ Jubiläumsheft



HEUTE

Sie brauchen eine Anschlussfinanzierung?

- Ihre Bau- oder Kauffinanzierung endet bald?
- Die Zinsbindung geht zu Ende und Sie müssen den Restbetrag weiterfinanzieren?



Handeln Sie jetzt schnell und sichern Sie sich die besten Konditionen noch früh genug!

Sprechen Sie mich einfach und unverbindlich an: **Tel. 0163 2847040**

Oder besuchen Sie mich im Monheimer Büro: **Turmstraße 1**

Mehr Infos: www.baufinanz-huebner.de



René Hübner

📍 Turmstraße 1 | 40789 Monheim

📞 Mobil 0163 2847040

✉ E-Mail rh@baufinanz-huebner.de

Clever sparen: Strom, Gas & Internet

Ihr regionaler Energieversorger



Jetzt kombinieren & clever sparen

Mit den Kombiprodukten der Stadtwerke Langenfeld erhalten Sie Strom, Gas und Internet aus einer Hand. Je mehr Sie kombinieren, desto günstiger wird es. Einfach bündeln - einfach sparen!

Jetzt entdecken und sparen!

www.stw-langenfeld.de/kombitarife



BERICHT DES SPORTWARTS

EIN ERFOLGREICHES JAHR

Hätte man mir vorhergesagt, dass mein erstes Jahr als Sportwart so laufen würde, ich denke ich hätte sofort unterschrieben. Natürlich gibt es immer irgendwo Raum für Optimierungen, aber der Reihe nach:

Wir hatten uns ja entschlossen, die Clubmeisterschaften 2024 noch zu Ende zu spielen, was insgesamt auch gut angenommen wurde. Zwar traten nicht mehr alle zu ihren Spielen an, sondern fokussierten sich gleich auf 2025, aber am Ende gab es noch einige sehenswerte Spiele. Gleich im Anschluss starteten dann mit den Erkenntnissen des Vorjahres die Meisterschaften 2025 – mit Final-Tag und Abschlussparty (siehe separater Bericht).

Gleich 17 Mannschaften nahmen an den Medenspielen teil, allein sieben davon auf Verbandsebene. Am höchsten spielten die Herren 30, die leider im entscheidenden letzten Spiel den Abstieg nicht verhindern konnten, und die Herren 80, welche die Saison auf dem dritten Platz beendeten. Den Aufstieg in die BL schafften die Damen 40 mit nur vier (!) verlorenen Matches. Ebenfalls ungeschlagen aufgestiegen sind die Herren 50/2. An Spannung kaum zu überbieten war der Saisonabschluss der Damen 30, bei denen es im direkten Duell um den Klassenerhalt auf jeden einzelnen Punkt ankam. Die Herren 40 konnten die 2. VL behaupten, trotzdem werden wir die Mannschaft in diesem Sommer leider nicht mehr melden. Auch die 1. Herren konnte am letzten Spieltag die Klasse in der BK A halten, wogegen die 1. Damen leider aufgrund zweier 4:5 Niederlagen den Weg in die BK B antreten muss. Quasi zum Redaktionsende kam dann die erfreuliche Nachricht, dass die Herren 30 zumindest im nächsten Winter wieder in der NL spielen werden. Sechs Siege aus sechs Spielen bedeuteten den Aufstieg!

Wie angekündigt haben wir im letzten Jahr auch die LTC Rangliste wiederbelebt und haben über das Jahr verteilt mehr als 60 Forderungsspiele gesehen, wobei Marvin Bastian mit 9 Spielen der Aktivste war. Hierfür gab es zum Saisonabschluss eine Ehrung, ebenso für Sven Müllejans, der sich sowohl in der Herren- als auch in der Herren 40 Rangliste um 12 Plätze verbessern konnte, wobei er bei den 40ern am Ende sogar den ersten Platz erobern konnte.

Alles in allem war es ein echt sportliches Jahr für uns alle – und am Ende hat sich bewahrheitet, dass dies nicht ohne ein starkes Team realisieren lässt. Mein Dank geht daher auch an dieser Stelle nochmal an Lisa, Maurice, Marc-Kevin, Tommy und Steffen!

Marcel Gohmert



GANDLAU

Bauunternehmung GmbH



Bauen, sanieren, erweitern – Vertrauen, das trägt.

Ein Bauvorhaben ist immer eine Entscheidung mit großer Tragweite. Umso wichtiger ist es, einen erfahrenen Partner an seiner Seite zu haben, der Ihr Projekt mit Fachkompetenz, Sorgfalt und persönlicher Beratung begleitet.

Die **Gandlau Bauunternehmung GmbH** ist seit mehr als 20 Jahren als Bauunternehmen in Langenfeld, Düsseldorf und Umgebung tätig. Als **Meisterbetrieb** bietet das Unternehmen ein breites Leistungsspektrum – von **Sanierung, Rohbau und Mauerwerksarbeiten** bis hin zu **An-, Um- und Neubauten**. Besonders wichtig: Viele Leistungen kommen **aus einer Hand**, ergänzt durch ein Netz-

werk aus **Architekten, Statikern und erfahrenen Partnern**.

Ob **Kernsanierung, energetische Sanierung, Dachgeschossausbau, -anbau, -umbau oder -neubau**: Jedes Vorhaben beginnt mit einer **persönlichen Beratung**, einer sorgfältigen Planung und einem **fairen, transparenten Angebot**. Die Umsetzung erfolgt fachgerecht durch ein erfahrenes Team.

Vertrauen entsteht durch Erfahrung, handwerkliche Sorgfalt und eine persönliche Begleitung, die Bauherren in jeder Phase Sicherheit gibt.

Bauen mit Erfahrung. Sanieren mit Weitblick. Umsetzen mit Vertrauen.

Gandlau Bauunternehmung GmbH

Sandstraße 106a · 51379 Leverkusen · Tel. 02171-40152-10 · Mail: info@gandlau-bau.de · Web: gandlau-bau.de

BERICHT DES TECHNISCHEN WARTS

CENTER COURT SANIERT

Im vergangenen Jahr konnten wir auf Grund des Zustandes unserer Anlage und dem passenden Wetter bis in den November hinein Tennis spielen. Grundlage waren die professionelle Platzüberholung, euer Engagement bei der Eigenleistung und das ungebrochene Engagement unseres Platzwarts Jürgen.

Mit den Eigenleistungen im März und April wurde auch die Platzanlage um die rote Asche herum und die Umkleiden auf Vordermann gebracht:

Zudem wurde im ergangenen Frühjahr die Terrassen-erweiterung fertiggestellt. Weiterhin wurde die Rampe am Zugang zu den Fahrradständern und dem Schuhplatz erneuert, verbreitert und mit einem Geländer versehen.

Für den Bereich der Platzbeleuchtung auf den Plätzen 1, 2 und 7 sowie die Wingfield-Anlage wurde ein Zwischenzähler eingebaut. Nach Abschluss eines Saisonzyklus konnten die angefallenen Stromkosten berechnet werden. Diese waren letztendlich so überschaubar, dass im Vorstand ein Beschluss gefasst wurde, vorerst auf eine Gebührenerhebung für die Beleuchtung zu verzichten. Vorgesehen ist, die Schaltung der Platzbeleuchtung außerhalb des Heizraums zu platzieren.

Im Bereich hinter dem Platz 7 wurde im Frühjahr der Fallschutzbelag des Kinderspielplatzes ergänzt. Im weiteren Umfeld des Spielplatzes wurden im Herbst zwei nicht mehr vitale Bäume gefällt. Auch hierbei standen jeweils Mitglieder mit ihrem Arbeitseinsatz zur Verfügung.

Weiterhin wurde unter der Regie und Ausführung von Angel Diego und

Andreas Bensch sowie vielen Beratern der neue Mannschaftstisch für die erweiterte Terrasse entworfen und fertig gestellt.

Im Spätsommer wurde seitens des Vorstandes entschieden, den Platz 7 zu sanieren. Durch, bei ergiebigen Niederschlägen, zulaufendes Regenwasser vom Parkplatz hat es im Laufe der vergangenen 15-20 Jahre zu erheblichen Setzungen des Platzes zur Parkplatzseite hin geführt.

Der Beschluss wurde durch einen nicht unerheblichen Zuschuss der Stadt Langenfeld in Höhe von vermutlich 22.000 EURO erleichtert.

Die Komplettsanierung des Centercourts wurde im November beauftragt. Noch im November wurden die Arbeiten begonnen und bis Mitte Dezember weitgehend fertiggestellt. Der Rest erfolgte im Zuge der Frühjahrsüberholung.

Die Ausführung erfolgte durch die Fa. Appel, Tennisplatzpflege und -instandsetzung, aus Werne.

Für das Jubiläumsjahr soll der neue Centercourt so auch einen festlich frischen Rahmen liefern.



An dieser Stelle danke ich nochmals allen Helfern, Eigenleistenden, Mitarbeitenden für ihren Einsatz für den LTC und hoffe, dass das Engagement unter einem neuen Technischen Wart unverändert ehrgeizig bleibt.

Hans-Peter Goebel



BERICHT DER JUGENDWARTIN(NEN)

UNSER NACHWUCHS

In 2025 haben wir wieder tolle Erfolge und Erfahrungen mit unseren Kindern und Jugendlichen feiern und erleben dürfen.

Die Jugendabteilung zählt derzeit 91 Kinder und Jugendliche, zwischen 3 und 18 Jahren. In der Saison 2025 hatten wir folgende Mannschaften gemeldet: Juniorinnen U18, Juniorinnen U15 und das zweite Jahr in Folge wieder die U18 der Jungs.

Wir sind gespannt auf die Ergebnisse diesen Sommer.

Auch im letzten Jahr konnten wir zwei Aktionen für die Jugend organisieren.

Diesmal fand unser gewohntes Tenniscamp in der dritten Woche der Sommerferien statt. Die Kinder wurden in dieser Zeit von Marko Jungbluth, Denise und Yvonne Hartmann sowie Lisa Weber trainiert. Auch dieses Jahr hatten Rita und Armin die Bewirtung wieder in Angriff genommen.

Das Wetter hat auch gut mitgespielt, so dass alle eine Menge Spaß hatten und am Ende konnte auch das heißgeliebte Camp Turnier gespielt werden. Als kleines Geschenk für alle Camp-Teilnehmer, gab es ein schönes blaues Sport-Shirt mit einem LTC Logo für alle.

Zum Saisonabschluss konnten wir noch ein gemischtes Doppel-Turnier über alle Altersklassen auf die Beine stellen. Alle Doppel wurden im Midcourt gespielt, die Doppelpartner wurden ausgelost. Es war sehr schön zu sehen, dass die

Fortgeschrittenen sich sehr um ihre Anfängerpartner gekümmert haben und diese immer wieder ermutigten ohne Angst an den Ball zu gehen. Der Kampfgeist aller Kinder war sehr groß. Jeder Ball wurde hart umkämpft. Von außen gab es Unterstützung der Eltern, es wurde angefeuert, beim Zählen geholfen und immer wieder aufmunternde Worte zugerufen! Zum Turnierende gab es für die Podestplätze einen kleinen Pokal und für alle anderen eine kleine Überraschung, danach hatte uns Rita mit leckerer Pizza versorgt.



Im Dezember fand eine Jugendhauptversammlung statt. Hier wurde verschiedene Themen zur Jugendarbeit besprochen und ein erster Ausblick auf die kommende Saison 2026 geworfen.

Wir freuen uns schon darauf, dass ab dieser Saison das Sommertraining von der Tennisschule Tina Dornhaus übernommen wird.

Melanie Gebel und Manuela Claas-Müller

Jugend Doppel-Turnier



Sommercamp 2025



WIR GRATULIEREN ALLEN VON HERZEN

GEBURTSTAGE

85 JAHRE		60 JAHRE		25 JAHRE	
Michael Kik	17.06.	Bettina Bartsch	06.01.	Julica Gläscher	19.06.
Klaus Kaufmann	08.12.	Claudia Kainzinger	07.03.	Lukas Aurbach	04.07.
		Dirk Virnich	11.03.		
80 JAHRE		Sabine Scheunpflug	14.03.	20 JAHRE	
Wolfgang Dreier	30.11.	Ralph Manger	10.05.	Bastian Rücker	28.04.
		Markus Zenzen	13.06.	Isabell Bremer	15.05.
75 JAHRE		Rainer Trexler	10.08.	Julia Schmitz	06.06.
Gisbert Scheffler	23.08.	Daniel Rautenbach	15.11.	Sequoia Rüther	28.06.
Lisa Schlüter-Wilkie	04.09.	Ilona Voigt	19.11.	Henry V. Kirbisch	23.09.
				Anna-Lena Bösel	24.12.
70 JAHRE		50 JAHRE		10 JAHRE	
Uwe Scheib	26.08.	Anastasia Sancakli	07.02.	Leonard Fazia	06.04.
Horst Muth	22.12.	Marion Blöcher	25.08.	Jan Herbertz	19.04.
		Dr. Guido Siebenhaar	13.09.	Timur Sancakli	08.05.
65 JAHRE		Lars Blöcher	12.12.	Malte Wilmschen	22.05.
Erika Diego	01.02.			Konstantin Jonas	
Eugen Graf	04.08.	40 JAHRE		Auer-Kunelashvili	24.05.
Angelika Scheffler	04.09.	Janine Wilmschen	16.07.	Matilda Lai	09.09.
Hannelore Goebel	30.10.	Lena Rüffert	12.09.	Anton Agic	10.10.
		Nina Postler	24.10.		
		30 JAHRE			
		Nikolai Less	12.03.		
		Marc Kevin Zenzen	26.06.		
		Mara Kainzinger	23.12.		

TREUE MITGLIEDER

JUBILÄEN

50 JAHRE	40 JAHRE	30 JAHRE	20 JAHRE
Büttner, Dieter	Hartmann, Dirk	Spürkel Wolfgang	Baars, Gundula
Kik, Michael	Jungbluth, Marko		Kainzinger, Max
Kreit, Bernhard		25 JAHRE	Kreusel, Cedric
Spürkel, Martina		Brümmer, Agatha	Link, Thomas
	35 JAHRE	Brümmer, Wilhelm	
45 JAHRE	Gohmert, Dennis	Wenning, Barbara	10 JAHRE
Toerschen, Wolfgang	Gohmert, Marcel	Wenning, Bernhard	Biendara, Benjamin
	Hahn, Rouven		Dietzel, Olaf
	Kludig, Heidrun		Goebel, Hannelore
	Much, Thomas		Habig, Nicole

JETZT SCHON VORMERKEN

TERMINE 2026

19.04.	Offizielle Saisonöffnung
03.05.	Start Clubmeisterschaften 2026
25.05.	Family-Cup
17.07.	LTC Fahrradtour
TBD	Sommerfest
28.-30.08.	1. LTC LK-Turnier
19./20.09.	50 Jahre LTC



- ✓ Kostenlose Beratung und Aufmaß vor Ort
- ✓ Fachgerechte Verlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Wir nehmen Ihnen
gerne die Arbeit ab!

inclusive!

Attraktive Komplett-Angebote für:

- ✓ Holz-, Glas-, Schallschutz-, und Einbruchhemmende-Türen
- ✓ Gleittürsysteme auf Maß
- ✓ Laminat, Vinyl, Designbeläge, Fertigparkett, Vollholzdielen
- ✓ Terrassen aus Holz oder WPC
- ✓ Zaunanlagen aus Holz, WPC, Glas, Alu oder Stabgittermaterial
- ✓ Treppenrenovierungen
- ✓ Parkettaufarbeitung
- ✓ Trockenbau | Maler- und Fliesenarbeiten

HOLZMARKT
GOEBEL
www.holzgoebel.de

Monheim am Rhein | Am Wald 1 | Tel. (02173) 3 99 98-0

HOHE ERWARTUNGEN HERREN



Wir blicken auf eine sportlich anspruchsvolle Sommersaison 2025 zurück und befinden uns aktuell noch mitten in der laufenden Wintersaison 2025/2026. Nachfolgend ein kleiner Überblick:

Nach dem Abstieg aus der Bezirksliga sind wir mit hohen Erwartungen in die Bezirksklasse A gestartet. Unser Anspruch war klar: der direkte Wiederaufstieg oder zumindest eine Platzierung im oberen Tabellenbereich. Im Verlauf der Saison mussten wir jedoch erkennen, dass die Liga deutlich stärker und ausgeglichener besetzt war, als wir es aufgrund der vielen Spielzeiten, die wir bereits in der Bezirksklasse A absolviert hatten, erwartet hatten. Die Mannschaften traten konstant mit sehr spielstarken Aufstellungen an und machten zudem rege vom Doppelspielrecht in mehreren Teams Gebrauch, was das Niveau der gesamten Gruppe zusätzlich an hob.

Entsprechend schwierig gestalteten sich die einzelnen Spieltage. Gegen die späteren Top-Teams aus Solingen (STC) und Leichlingen (LTV) konnten wir trotz engagierter Auftritte keine Punkte holen. Die teilweise deutlichen Endergebnisse täuschen jedoch darüber hinweg, dass zahlreiche Einzel und

Doppel erst in engen Sätzen oder im Match-Tiebreak entschieden wurden. Ein gutes Beispiel hierfür ist etwa auch das Heimspiel gegen BW 1919 Elberfeld, das wir knapp mit 4:5 verloren haben, nachdem die Entscheidung erst in den letzten Doppeln gefallen war.

Ein positives Ausrufezeichen setzten wir mit dem klaren 8:1-Heimsieg gegen BW Heiligenhaus. Insgesamt beendeten wir die Sommersaison auf Platz 5. Auch wenn wir unsere sportlichen Ziele damit verfehlt haben, konnten wir uns in einer überraschend starken Liga behaupten und zumindest den Klassenerhalt sichern.

In der Wintersaison 2025/2026 treten wir - wie bereits in den Vorjahren - erneut in der Bezirksklasse A an, nachdem wir diese Klasse auch in der vergangenen Wintersaison gehalten hatten. In den bisherigen Begegnungen zeigte sich ein ausgeglichenes Bild. Neben Niederlagen gegen stark besetzte Gegner konnten wir auch Punkte verbuchen, unter anderem in Form von Unentschieden, die häufig erst in den Doppeln entschieden wurden. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses steht das letzte Spiel gegen unsere Nachbarn vom GW Langenfeld noch aus. Dieses Spiel wird abschließend darüber entscheiden, auf welchem Tabellenplatz wir die Wintersaison beenden werden, ein Auf- oder Abstieg ist zum aktuellen Zeitpunkt jedoch bereits abgeschlossen.

Abschließend möchten wir von der festen Trainingsgruppe, bestehend aus: René Wilgo, Marc Kevin Zenzen, Maurice Zenzen, Cedric Kreusel, Lars Neul, Stephan Ochsenfarth, Lennard Kreusel und Steffen Walter uns bei allen bedanken, die uns im Sommer und Winter unterstützt und ausgeholfen haben und blicken voller Spannung auf die kommende Sommersaison im Jubiläumsjahr des LTC - vielleicht gelingt uns ja dann der erhoffte Wiederaufstieg in die Bezirksliga.

Maurice Zenzen



**FRIEDRICH
KÜR TEN**
Wir schreinern. Für Persönlichkeiten.

Küchen | Raumkonzepte | Möbel

Veit-Stoß-Straße 18 | 51371 Leverkusen | 02173 41206

firma@friedrich-kuerten.de | friedrich-kuerten.de

Sportmühle

Jetzt kostenloses Probetraining vereinbaren!
www.sportmuehle.de – Tel.: 02103/69055

DA WAR SIE ENDLICH – DIE BK A

DAMEN



Nachdem wir im Sommer 2024 alles gegeben haben und wohlverdient aufgestiegen sind, freuten wir uns auf die Sommersaison 2025.

Ganz nach dem Motto „Challenge accepted“ starteten wir hochmotiviert und mit viel Spaß (trotz der Wetterbedingungen) bereits am 03.05.2025 in unser erstes Spiel. Unsere Gegner: Von der Bezirksliga abgestiegen in die BKA und somit machten sie es uns nicht leicht. Den Kopf in den Sand stecken kam für uns nach dem Spiel natürlich nicht in Frage und so genossen wir das herrliche Wetter bei unserem zweiten Auswärtsspiel in Wülfrath. Sara siegte sehr souverän und Sabrina setzte sich im MTB gegen eine sehr starke Gegnerin durch. Trotz starker Leistungen unsererseits mussten wir mit einer Niederlage nach Hause fahren. Unser Fazit: Bisher standen die Sterne nicht gerade günstig für uns, doch im ersten Heimspiel wollen wir sie endlich zum Leuchten bringen. Mit 3 MTBs mussten unsere Nerven im nächsten Match einiges aushalten. Am Ende blieb der Sieg zwar aus (blöde Sterne), aber wir konnten zwei Einzel und zwei Doppel für uns entscheiden.

Nachdem unser letztes Heimspiel von den Gegnern wegen Hitze verschoben wurde und es beim nächsten Termin (mal wieder) regnete, beendeten wir die Saison am 31.08.2025. Wir freuten uns, dass Leni ihr erstes Doppel für unsere Mannschaft spielen konnte. Feli „musste“ an diesem Tag direkt zwei Mal in den MTB und konnte das Einzel für sich entscheiden. Ein Hauch von Melancholie lag an diesem Tag in der Luft, denn der Sommer verabschiedete sich langsam und auch unsere „sichere Bank“ und tolle Mann-



schaftskollegin Sara verabschiedete sich von uns, um ihre Tenniskarriere bei den Damen 40 fortzusetzen (auch wenn sie uns natürlich vermissen wird). Unsere Mannschaftsführerin Sabrina, die die Mannschaft in den letzten Jahren in den unterschiedlichsten Konstellationen organisiert, motiviert und zusammengehalten hat (VIELEN DANK DAFÜR!), übergab den Staffstab an Lisa und Julica. Gleichzeitig freuten wir uns sehr, dass wir neue Talente für uns gewinnen konnten. So kamen Anna-Lena, Lena und

Sequoia aus der Jugend zu uns und Stephanie hat den Weg ebenfalls in unsere Mannschaft gefunden.

Freud und Leid liegen oft nah beieinander, und so hieß es für uns leider schon, die ersten Trennungen zu verkraften: Feli hat kurzfristig eine tolle Chance wahrgenommen und ist für ihr Studium über Nacht nach Greifswald gezogen (hoffen wir, dass sie uns trotz der Entfernung nicht vergisst), Anna-Lena ging für ein mehrmonatiges Praktikum nach Koblenz. So starteten wir mit einer doch ganz neuen Konstellation in die Wintersaison. Unser Highlight bisher: Der Spieltag am 13.12.25. Wir freuten uns auf unser erstes Heimspiel der Saison gegen den Wuppertaler TC. Mit 3 gewonnenen Einzel und einem Doppel siegten wir an diesem Tag. Bei dem nächsten Spieltag hatte unsere liebe Steffi ihr Match-Debüt, ein spannendes Match. Danach ging es noch schnell vor Ladenschluss am späten Abend zum Pizzaessen.

Jetzt freuen wir uns auf unseren letzten Spieltag, denn letzter Spieltag in der Wintersaison heißt auch: SOMMER 2026 – wir kommen!

Kirsten Neul

Bezugsfertig: Ihre Bungalow Wohnung im Zentrum von Langenfeld



Entdecken Sie **exklusive Bungalow-Wohnungen** mit **71 und 72 m²** Wohnkomfort, separatem Eingang, privatem Garten und ruhiger Rücklage. Eine große Lichtkuppel im Wohnzimmer schafft ein außergewöhnlich helles und warmes Wohnambiente – ein echtes Haus-im-Haus-Gefühl mitten in der Stadt.

Besonderheiten der Wohnungen:

- Eigener Hauseingang
- Lichtkuppel im Wohnzimmer
- Separate, begehbare Ankleide
- En-Suite-Badezimmer sowie zusätzliches Gäste-WC
- Waschmaschinenanschluss in der Abstellkammer
- Wohnbereich mit Ausrichtung zum Garten
- Barrierearme Dusche in 120x120
- Echtholzparkett- oder Fliesenfußböden verlegt auf Fußbodenheizung
- Großformatige Fliesen (60 x 60 cm)
- Malervlies in allen Räumen

Sichern Sie sich jetzt eine der letzten beiden Einheiten und vereinbaren Sie Ihre persönliche Besichtigung!



Neues Wohnquartier mit 4 Mehrfamilienhäusern: Baubeginn erfolgt!



Im begehrten Stadtteil **Langenfeld-Reusrath** errichten wir für Sie ein neues Wohnquartier mit **4 Mehrfamilienhäusern** inklusive vollständig neu erschlossener Spielstraße im ruhigen Hinterland.

- Stufenloser Zugang dank Aufzug zu allen Wohnungen
- Alle Wohnungen verfügen über einen großzügigen Balkon, Wohnungen im Erdgeschoss über eine Terrasse und eigenen Garten, die Penthousewohnungen über umlaufende Dachterrassen
- Energiesparende Heiztechnik mit Wärmepumpe und Energieeffizienzklasse A+
- Echtholzparkett- oder Fliesenfußböden verlegt auf Fußbodenheizung
- Sanitärausstattung von namhaften Herstellern
- Wärme- und schallisolierende Dreifachverglasung
- Gegensprechanlage mit Videomonitoren
- Zinsgünstige Förderdarlehen der KfW in Höhe von bis zu 100.000 € mit einem aktuellen effektiven Jahreszins ab 1,22 %

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!

info@furthmann-massivhaus.de | Tel.: 02173/ 101 370



ABSTIEG IM SOMMER - AUFSTIEG IM WINTER

HERREN 30/I

SOMMER 2025

Im Sommer 2025 traten die Herren 30 des LTC erneut als spielstärkste Mannschaft des Vereins in der Niederrheinliga an. Das einzige realistische Ziel war der Klassenerhalt gegen Gegner, die häufig mit externen Spielern verstärkt sind.

Dieses Ziel zeigte sich bereits im Auftaktspiel in Oberkassel: Wir verloren deutlich mit 1:8; lediglich Thomas und Josh konnten das dritte Doppel knapp gewinnen.

Der zweite Spieltag führte uns erneut nach Düsseldorf, diesmal gegen die Rot-Weißen, eine sehr nette Mannschaft, gegen die wir in den letzten Jahren immer wieder gespielt haben. Nachdem nur Mathieu und Thomas im Einzel punkten konnten, gingen drei Doppel deutlich an die Gegner, sodass wir 3:6 verloren.

Am dritten Spieltag trafen wir auf den späteren Aufsteiger Bover. Nici und Thomas D. im Match-Tie-Break holten einen Punkt für Langenfeld. Stefan war nah an einem Sieg, verlor aber 10:12 im Tie-Break. Da die übrigen Einzel deutlich an Bover gingen, blieb auch hier ein Sieg unrealistisch. Nach drei verlorenen Doppeln stand es 2:7.

Der vierte Spieltag wurde gegen Friedrichsfeld gespielt, die aufgrund vieler gemeldeter Gastspieler aus Belgien und den Niederlanden in ihrer Aufstellung oft unberechenbar sind. Am Ende stand 4:5, auch weil Mathieu an diesem Spieltag an die Herren 40 abgegeben wurde.

Den ersten Sieg feierten wir am fünften Spieltag gegen Heisingen. Nach den Einzelspielen stand es 4:2, wobei Thomas D. und Alex Sund ihre Matches im Match-Tie-Break für sich entscheiden konnten. Durch ein 2:1 in den Doppeln gewann man schließlich 6:3.

Auch am sechsten Spieltag konnten wir in Korschenbroich punkten und gewannen 7:2. Lediglich Ufuk musste sich im Einzel geschlagen geben; außerdem verloren Mathieu und Josh im Doppel.

Damit stand vor dem letzten Spieltag fest, dass der Gewinner unserer Partie gegen Düsseldorf Kaiserswerth die Liga halten würde und der Verlierer in die 1. Verbandsliga absteigen müsste. Leider stand Josh für dieses Spiel nicht zur Verfügung, und Alex sprang ein, musste sich aber einem



starken Gegner beugen. Mathieu stand auf Position 1 kurz vor einer Sensation, unterlag dann jedoch einem belgischen Gastspieler mit 7:10 im Match-Tie-Break. Erfreulicherweise punkteten erneut Thomas D. und Nici. Doch auch hier hatten wir die Herkulesaufgabe vor uns: drei Doppel zu gewinnen, um den Spieltagesieg zu erringen. Das ging gründlich schief – wir verloren alle drei Doppel.

Fazit: Wir belegten den sechsten Platz in einer 8er-Gruppe und steigen damit in die 1. Verbandsliga ab. Erfreulicherweise bleibt die Mannschaft bestehen, und mit Jan Koch haben wir für das Jahr 2026 eine weitere Verstärkung gewonnen, sodass wir den Wiederaufstieg in starker Besetzung angehen können.

Stefan Jommersbach

WINTER 2025

Wie im Vorjahr schlug die 1. Herren 30-Mannschaft des LTC in diesem Winter wieder in der 1. Verbandsliga auf. Die Auslosung ergab neben einem Derby gegen Grün-Weiß auch Spiele gegen die Topmannschaften aus Bover und Friedrichsfeld, welche im Sommer 2026 in der Regional- bzw. Niederrheinliga antreten. Auch diesen Winter galt es wieder mit unserem gemeinsamen Trainingskader sowohl die Spiele der Herren 30 als auch der Herren 40 in der Niederrheinliga möglichst erfolgreich zu gestalten. So war bei parallelen Ansetzungen der beiden Mannschaften wieder der Kader zwischen Herren 30 und Herren 40 aufzuteilen.

Für den LTC gingen entsprechend der Meldeliste die folgenden Spieler auf Punktejagd: Mathieu Rave, Stefan Jommersbach, Thomas Dumouchel, Ufuk Altug, Jan Koch, Alexander Sund und Kevin Pohl. Zudem half Benjamin Kürvers als Gastspieler aus.

Und es ging gleich gut los für den LTC. Das erste Spiel konnten Benjamin, Mathieu, Thomas und Jan zu Hause gegen den TC Giesenkirchen mit 5:1 für sich entscheiden. Einzig Benjamin musste sich seinem Gegner in einem knappen Spiel geschlagen geben. Eine beachtliche Leistung, spielte sein Gegner 2020 doch noch auf der ATP-Tour.

Im zweiten Spiel kam es im Sportzentrum Berghausen gegen GW Langenfeld schon zum Derby. Der LTC konnte mit Mathieu, Stefan, Thomas und Jan in Bestbesetzung antreten. Auch Grün-Weiß kam in Topbesetzung. Lediglich Alex Schürmann setzte von den Top 4 im Einzel aus. So trat GW an Position 2 mit seinem neuen indischen Topspieler Bibaswan Deb an. Dieser startete gegen Stefan furios und konnte schnell den ersten Satz gewinnen. Aber Stefan biss sich in das Match und gewöhnte sich an das schnelle Tempo seines Gegenspielers. Leider konnte er im 2.Satz seine zahlreichen Breakchancen nicht nutzen, so dass GW schlussendlich mit 1:0 in Führung ging. Hierbei sei angemerkt, dass Stefan sich hier aber auch nichts vorzuwerfen hatte, da sein Gegner bei den Breakbällen auch unglaublich stark servierte. Die weiteren drei Einzel liefen dann deutlich besser für uns. Sowohl Thomas als auch Jan konnten ihre Einzel gegen Marc Kaiser und Steffen Amelung knapp für sich entscheiden. Auch Mathieu konnte sein Spiel gegen einen gesundheitlich angeschlagenen Jason Mayer gewinnen. Damit ging man mit einer 3:1-Führung in die Doppel. Da GW mit der Hereinnahme von Alex Schürmann nochmal alles aufbot, war klar, dass das Spiel noch nicht gewonnen war. Beide Doppel verliefen äußerst eng, konnten aber dennoch den ersten Satz knapp für sich entscheiden. Da sich Alex dann leider Anfang des zweiten Satzes verletzte (erfreulicherweise war es im Nachhinein keine schlimmere Verletzung), musste GW das zweite Doppel aufgeben. Am Ende stand so ein 4:2-Sieg zu Buche.

Am 3.Spieltag kam es dann bereits zur Vorentscheidung um den Aufstieg. Hier traf der LTC auf den TC Bover, welcher im Sommer noch glatt gegen uns gewonnen hatte und in die Regionalliga aufgestiegen ist. Mathieu, Stefan, Thomas und Jan erwischten aber auch hier wieder einen absoluten Sahnetag und konnten den Heimvorteil in der schnellen Halle des Sportzentrum Berghausen nutzen. Nach glatten Zweisatzsiegen von Stefan und Thomas, konnten auch Mathieu und Jan ihre Matches im Champions-Tiebreak gewinnen. Statt einem möglichen 2:2 stand es somit 4:0. Nach Aufteilung der Doppel konnte ein beeindruckender 5:1-Sieg eingefahren werden.

Da die folgenden Spiele der Herren 30 und Herren 40 allesamt parallel verliefen, wurde die Breite des Kaders genutzt. Mathieu und Stefan unterstützten die restlichen

Spiele die Herren 40 in der Niederrheinliga, dafür rückten Ufuk, Alex und Kevin ins Team. Das auch die Spiele trotz Aufrückens allesamt deutlich gewonnen wurden, zeigt wie stark der LTC-Kader ist.

So konnten sowohl das Spiel gegen BS Düsseldorf als auch den Rochusclub jeweils glatt mit 5:1 bzw. 4:2 gewonnen werden. Um den Aufstieg unabhängig von den anderen Ergebnissen aus eigener Kraft abzusichern, fehlte im letzten

Spiel noch ein Punkt gegen Friedrichsfeld. Für diesen sorgten dann Thomas, Ufuk, Alex und Kevin. Nach äußerst knappen Einzeln konnten sie schlussendlich einen souveränen 5:1-Sieg einfahren.

UNGESCHLAGEN IN DIE NIEDER- RHEINLIGA AUFGESTIEGEN

FAZIT UND AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTE WINTERSAISON 2026/2027:

Nachdem der Aufstieg im letzten Jahr noch knapp auf Grund eines vergebenen Matchballs verpasst wurde, ist der Aufstieg diesen Winter in beeindruckender Art und Weise ohne Punktverlust gelungen.

Neben Thomas (6 von 6), Mathieu (3 von 3) und Ufuk (3 von 3) blieb auch Neuzugang Jan Koch ohne Niederlage (5 von 5). Mit Jan haben wir eine großartige Verstärkung erhalten, die uns auch im Sommer noch viel Freude machen wird. Nervenstark gewann er alle 5 Tiebreaks bzw. Champions-Tiebreaks.

Da parallel die Herren 40 souverän den Klassenerhalt geschafft hat, würden im nächsten Winter beide Mannschaften in der Niederrheinliga und damit der höchsten Liga im Winter spielen. Ob es sinnvoll ist mit beiden Mannschaften in der Niederrheinliga zu spielen, müssen wir noch final klären. Ggf. verzichtet man auch noch freiwillig auf den Aufstieg.

Mathieu Rave



JETZT IM NEUEN LOOK

HERREN 30/II UND 30/III

Die Herrenmannschaften 30/2 und 30/3 des besten Tennisvereins aus Langenfeld - blicken auf eine sehr positive Entwicklung zurück.

Das harte Training (danke René Wilgo) zahlt sich immer mehr aus und die Mannschaft entwickelt sich vor allem auch personell in alle Richtungen. Ein großer Dank gilt hier vor allem Kevin Pohl und Lars Blöcher für Ihr Dauergastspiel bei uns. Ehrlich gesagt ist es mehr als ein Dauergastspiel. Sie sind schon längst zu etablierten Größen unseres Teams geworden.

An dieser Stelle möchten wir uns als Mannschaft ganz herzlich bei Frau Blöcher für das Bedrucken unserer Trikots bedanken, das wissen wir sehr zu schätzen!

Als weiteren- schon aktiven Neuzugang- begrüßen unsere beiden 30er Mannschaften Marc Kevin Zenzen! Auch er hat schon die ersten erfolgreichen Spiele bestritten.

Ein besonderer Dank gilt wie immer unserem Trainer René, der uns stets mit den richtigen Übungen quält. Wir können uns glücklich schätzen, dass wir keinen berühmten „Magath-Hügel“ in der Petry Halle haben. Zudem möchten wir auch unserem Aushilfstrainer, Thomas „Tommy“ Much danken! Immer wieder schön auf dem Platz zu spüren, was knapp 40 Jahre Tenniserfahrung so bedeuten!

Ebenso möchten wir erneut unseren beiden Teamkapitänen Oliver und Patrick herzlich danken. Beide haben einfach ein Gespür dafür, wann welche Spieler zum Einsatz kommen. Und bei so vielen individuellen Bedürfnislagen ist es definitiv eine Herausforderung.

Besonders freuen wir uns darüber, dass unsere Mannschaft weiter wächst. Zur kommenden Sommersaison werden einige neue Spieler zu uns stoßen. Es kommt aus Neuss Artur Folz, ein alter Bekannter von Robin Debus. Mischa Schröder wird voraussichtlich diesen Sommer so richtig aktiv ins Medenspielgeschehen eingreifen und hat auch fleißig Spieler aus der Herren 50 akquiriert. Marc Wilmschen ist neu angemeldet und schon seit längerem auch im Trainingsbetrieb. Zusätzlich freuen wir uns über Sven Müllejans, der auch schon bei uns gemeldet war und nun so richtig zur Mannschaft stößt. Genauso wie weitere wichtige und schon längst etablierte Spieler aus der Herren 50 mit Andreas Gebel und Markus Bösel. Wer wann zum Einsatz kommt, das wird man sehen. Aber für die Substanz und Breite im Kader ist es definitiv der richtige Weg, sich auch intern beim LTC immer wieder zu vernetzen und somit zusätzliche Einsatzmöglichkeiten zu schaffen!

Zum Schluss möchten wir uns auch beim gesamten Verein bedanken. Die tolle Arbeit im Hintergrund, die Organisation und die Unterstützung machen es möglich, dass wir unserem Sport unter so guten Bedingungen nachgehen können.

Wir freuen uns auf eine spannende Sommersaison, viele schöne Matches – und natürlich auf das ein oder andere gemeinsame Bierchen auf der Terrasse.

♥ NUR DER LTC ♥

Marcos Klett



Abschlusstabelle der 2. Mannschaft (BKB)

SOMMERSAISON 2025:

Rang Mannschaft	S	U	N
1 GW Langenfeld 2	4	0	1
2 Fortuna Wuppertal 1	4	0	1
3 Langenfelder TC 2	4	0	1
4 TSG Solingen 1	1	0	4
5 BW 1919 Elberfeld 3	1	0	4
6 SC RW Remscheid 1	1	0	4

WINTERSAISON 2024/2025

Rang Mannschaft	S	U	N
1 Wiescheider TC 1	3	1	1
2 Langenfelder TC 2	3	0	1
3 GW Lennep 2	2	2	1
4 Solinger TB 1	2	1	1
5 TC Hilden-Ost e.V. 1	1	0	3
6 GW Langenfeld 3	0	0	4

Abschlusstabelle der 3. Mannschaft (BKB)

Rang Mannschaft	S	U	N
1 GW Lennep 2	5	0	0
2 Solinger TB 1	4	0	1
3 TC im WMTV Solingen 2	3	0	2
4 ESV Wuppertal West, TA 1	1	0	4
5 Ford Wülfrath 2	1	0	4
5 Langenfelder TC 3	1	0	4

Rang Mannschaft	S	U	N
1 Stadtwald Hilden	3	0	0
2 Langenfelder TC 3	3	0	1
3 Solinger TB 2	1	0	2
4 Club GW Wuppertal 1	1	0	2
5 SC RW Remscheid 1	0	0	3

Haustüren und Fenster in Spitzenqualität!

Ideencenter
Herringslack + Münkner
Fenster und Türen

Wir beraten Sie gern!
Schneiderstraße 61 · 40764 Langenfeld
Tel.: 02173/855137 · info@ic-hm.de · www.ic-hm.de

FORTUNA 30 JAHRE
WINTERGÄRTEN

Wintergärten Sommergärten Terrassendächer
Fenster Haustüren Markisen Sonnenschutz

Steinstraße 1 | 40764 Langenfeld-Reusrath
Tel 02173 18805 | Fax 02173 17852
www.Fortuna-Wintergarten.de

FITNESS | FUNCTIONAL TRAINING | KURSE | COACHING

10 TAGE GRATIS

EXKLUSIV für alle LTC Mitglieder, deren Familien und Freunde

*Die Vorlage dieser Anzeige (ausgeschnitten oder als Foto) berechtigt LTC Mitglieder, deren Familienangehörige und Freunde zur Teilnahme an einem 10-tägigen Probetraining.

SPORTPARK HEALTHPARK ATHLETICPARK

SPORTPARK HILDEN Kleinhülsen 17 | 40721 Hilden | ☎ 0 21 03 - 95 80
SPORTPARK LANDWEHR Landwehr 11 | 42697 Solingen | ☎ 0 212 - 26 20 00

sportpark.de

SPORTLICH, STILVOLL UND (OFT) UNSCHLAGBAR

DAMEN 30

Diese Saison starteten wir sehr motiviert und mit voller Frauenpower in unsere Spiele. Über den Winter gab es keine Verluste zu vermelden, daher konnten wir auf zehn Spielerinnen in unserer Mannschaft zählen.



Aber bevor wir sportlich aktiv wurden, musste natürlich erst entschieden werden, wie unser diesjähriges Mannschaftsoutfit aussah... unsere Wahl fiel auf eine weiße Sweatshirt-Jacke.

Jetzt konnte eigentlich nichts mehr schief gehen.

Am 03.05.25 begann dann unsere Saison mit dem ersten Auswärtsspiel gegen GW Neuss. Top motiviert fuhren wir dorthin. Nach einigen Autorunden über den überfüllten Parkplatz (nebenan fand ein großes Leichtathletik Event statt) konnten wir dann auch mit dem Spiel beginnen. Das Wetter hätte beim ersten Spiel besser sein können, aber wir hatten Glück, dass der Verein über eine Halle verfügte und so konnten wir alle Spiele beenden. Nach den Einzeln stand es 4:2 für uns. Die zwei Doppel konnten wir auch für uns gewinnen, so dass wir den ersten Spieltag erfolgreich mit 6:3 beenden konnten. Noch zu erwähnen ist, dass beim Essen die gewürzten Putenstücke ein Genuss waren und wir nicht genug davon bekommen konnten. Es war ein rundum gelungener Tag.

Eine Woche später am 10.05.25 startete dann auf unserer Anlage das zweite Spiel gegen BW Wickrath. Fast hätten wir nicht pünktlich starten können, da die Gegner auf dem Parkplatz aus ihren goldenen Gläsern noch ein Schlückchen Sekt zu sich nehmen mussten (ist das schon Doping?). (Dann konnte es aber losgehen und) nach hart umkämpften Einzeln stand es am Ende (dann) 3:3. Leider waren wir bei den Doppeln nicht so erfolgreich, so dass das Spiel insgesamt mit 3:6 verloren ging. Wir sollten uns fragen, ob wir beim nächsten Mal auch auf einen Sekt zurückgreifen

sollten, um unsere Nerven in den Griff zu bekommen.

Jetzt hatten wir erstmal zwei Wochen Pause, die wir nutzen, um unsere Niederlage zu verarbeiten und uns von körperlichen Beschwerden zu erholen. (wir sind ja auch nicht mehr die Jüngsten, auch wenn man uns das nicht ansieht!).

Am 31.05.25 ging es dann mit dem Heimspiel gegen

Post SV Düsseldorf weiter. Die Einzel waren hart umkämpft, doch leider stand es danach 2:4. Aufgeben war allerdings keine Option. Nach einer taktischen Besprechung hatten wir für uns die optimale Doppelaufstellung gefunden. Das zweite Doppel wurde schnell gewonnen, doch leider spielte dann das Wetter nicht mehr mit, es zogen Wolken auf und (panische) Angst vorm Gewitter machte sich bei den Gegnern breit. Wir mussten die Doppel dann erstmal unterbrechen. Am darauffolgenden Sonntag ging es dann um 14:30 Uhr voll motiviert weiter. Viele Fans und natürlich die gesamte 30iger Damenmannschaft waren als Unterstützung vor Ort und feuerten lautstark an. Die Spannung war kaum auszuhalten und einige Fans am Rand konnten auch schon gar nicht mehr hinschauen. Am Ende gingen wirklich alle drei Doppel an uns und so gewannen wir das Spiel mit 5:4. So einen Sieg muss man erstmal schaffen, daher feierten wir diesen auch fast wie einen Aufstieg und na klar, ein Aperölchen zur Belohnung durfte dann auch nicht fehlen. So konnte es gerne weiter gehen.

Allerdings wartete dann am 14.06. der Tabellenführer Dinslaken auf uns. Leider stand es schon relativ schnell 0:6 gegen uns. Ein Doppel konnten wir noch gewinnen und sind dann mit einem insgesamt chancenlosen 1:8 nach Hause gefahren. Diesen Spieltag hakten wir schnell ab und konzentrierten uns auf das nächste Spiel.

Am 28.06. hatten wir dann das nächste Auswärtsspiel gegen TC RAWA. Die Einzel waren hart umkämpft, doch leider kamen wir über ein 2:4 nicht hinaus. Doch aufgeben wollten wir auch nicht, denn wir kennen unsere Doppelstärke. Es war wirklich knapp, aber zum Schluss verloren wir mit 4:5.

Das letzte Spiel stand am 05.07. heim gegen den SF Hamborn an. Hier wollten wir nochmal all unsere Energie reinstecken, da wir wussten, dass es darum ging, entweder in der Liga zu bleiben oder abzustiegen. Die Einzel waren knapp und eins verloren wir erst im Matchtiebreak, also hieß es 3:3. Spannung lag in der Luft. Es wurde ein knappes Ding. Zwei Doppel gingen schnell verloren, aber wir brauchten

noch ein Punkt. Bei 3:6 würde es Abstieg heißen, bei 4:5 hätten wir es geschafft. Es war super spannend und sehr knapp ...aaabbeeerr wir haben es geschafft!!!!!! Die 1. Verbandsliga darf sich auf ein weiteres Jahr mit uns freuen. Nach diesem aufregenden Spiel brauchten unsere Nerven erstmal wieder ein Aperölchen.

Fazit dieser Saison: es war eine Achterbahnfahrt, mit einem guten Ende. Nächstes Jahr greifen wir wieder an und versuchen dann im oberen Feld mitspielen zu können.

Also wir sehen uns im nächsten Sommer!

Pia Fischer



Hildener Str. 67
40764 Langenfeld
02173 7 15 24
info@woeger-naturbaustoffe.de

WEEGER GMBH & CO. KG
NATURBAUSTOFFE

**Anlieferung / Selbstabholung
für Privat- und Geschäftskunden**

Mutterboden
Rheinsand / Spielsand / Estrichsand
Rheinkies versch. Körnungen / Betonkies
Schotter
Splitt
Gabionensteine

HERREN 40

Irgendwie stand unsere Sommer-Saison unter keinem guten Stern. Dennoch haben wir am Ende den Klassenerhalt geschafft, und werden trotzdem 2026 nicht mehr als Herren 40 antreten.

Direkt am ersten Spieltag durften wir mal wieder beim Rochusclub antreten. Und hätte Tommy sich nicht in seinem Einzel verletzt, wäre hier auch mehr drin gewesen. So verlor er sein Einzel in drei Sätzen, so dass es nach Siegen von Marcel (3) und Lars (5) 2:4 stand. Die geringe Aussicht auf einen Erfolg und das bescheidene Wetter ließen uns die Doppel aufteilen – 3:6.

Das zweite Spiel brachte uns ein Derby bei Grün-Weiß, und wieder war das Wetter ziemlich regnerisch. Stefan (1), Sven (2) und Marcel (4) konnten ihre Einzel gewinnen, Lars Blöcher (5) und Rouven (6) hatten leider keine große Chance. Unsere Hoffnung, dass Tommy mit Aufschlag und Vorhand trotz Verletzung gewinnen könnte, hatte sich auch bald zerschlagen – es stand damit 3:3 und der Regen wurde stärker. Rouven und Lars zogen ihr Doppel durch, aber leider ohne Erfolg. Die anderen Spiele wurden abgebrochen, und als absehbar war, dass Tommy nicht so schnell wieder fit würde, gar nicht mehr gespielt – 4:5.

Spiel 3, wieder auswärts in Düsseldorf, diesmal bei DSD. Wieder spielten Verletzungen eine Rolle. Jens konnte sein Spiel zwar beenden, musste sich aber mit einer Zerrung in drei Sätzen geschlagen geben. Marcel spielte auch drei Sätze, konnte seinem Kopf aber nicht erklären, dass man bei einer Verletzung des Gegners nicht automatisch drei Nummern schlechter spielen muss. Also stand es wieder 3:3, die Punkte holten Mathieu (1), Sven (2) und Lars Phillips (5). Jetzt holten wir all unser taktisches Geschick raus, stellten den verletzten Tommy ins zweite (Aufgabe-) Doppel. Das wäre fast aufgegangen, am Ende stand es trotzdem wieder 4:5.



KLASSEN- ERHALT UND ABMELDUNG

Schnell erzählt ist das erste Heimspiel gegen den späteren Aufsteiger BW Wickrath: Jommi (1) gewinnt, Lars P (5) gewinnt, Doppel aufgeteilt – 3:6.

Zum Glück kamen ja noch zwei Spiele, und zum Glück konnten wir auf Verstärkung zählen. Gegen Eigen-Stadtwald konnten Jens (3) und Dixi (4) aushelfen, wobei Jens leider an diesem Tag als einziger eine Niederlage kassierte. Mit dem 6:3 war klar, dass ein Sieg im letzten Spiel wohl den Klassenerhalt bedeuten würde.

Was macht man also? Fährt die volle Kapelle auf, so dass wir mit Mathieu, Jommi, Sven, Tommy, Marcel und Lars P ein deutliches 6:0 nach den Einzeln in den Büchern hatten. Die Doppel wurden zum 7:2 aufgeteilt und wir hatten die Klasse gehalten.

Die Frage, wo es mit der Mannschaft hingeht, habe ich ja seit zwei Jahren immer mal wieder gestellt, und schweren Herzens (Kopf besiegt Herz) haben wir nach der Saison beschlossen, uns zumindest vorübergehend zurück-zuziehen.

Mal sehen, was 2027 wird. Schließlich wird dann mit Jan Koch ein weiterer Spieler in den erlesenen Kreis der 40er aufsteigen, und durch die neue Vereinbarung, dass auch Verbands-übergreifend in zwei Vereinen gespielt werden darf, steht auch Meik Frauenrath dem Team zur Verfügung.

Marcel Gohmert

HERREN 40 KRÖNT DIE WINTERSAISON 25/26 MIT EINEM FANTASTISCHEN VIERTEN PLATZ IN DER NIEDERRHEINLIGA

!Was für eine Saison! Nach dem sensationellen dritten Platz der Vorsaison 24/25 startete unsere Herren 40 mit großem Herz, viel Leidenschaft – und dem festen Willen, erneut das Maximum aus sich herauszuholen, auch im Winter 25/26 in der Herren 40 Niederrheinliga. Doch der Blick auf die stark besetzte 8er Gruppe und gleich drei Abstiegsplätze zeigte deutlich: Das wird ein intensiver Kampf um jeden einzelnen Punkt.

SPIELTAG 1: HOLPRIGER START – ABER EIN STARKES SIGNAL DER MORAL

Direkt im ersten Saisonspiel gegen Korschenbroich gab es einen kleinen Rückschlag: Ein 2:4, bei dem einzig Mathieu im Einzel sowie gemeinsam mit Tommy im Doppel durch starke, souveräne Auftritte punktete. Ein Dämpfer – aber einer, der die Truppe eher anspornte als bremste.

SPIELTAG 2: BEFREIUNGSSCHLAG GEGEN DÜSSELDORF-OBERKASSEL

Gegen Oberkassel zeigte das Team direkt seine Qualität: Auch wenn der Gegner nicht in Bestbesetzung antrat, überzeugte die Mannschaft auf ganzer Linie. Lediglich Ufuk musste sein Einzel abgeben, aber nach zwei starken Doppelsiegen stand ein klares 5:1 – und die ersten wichtigen Zähler – zu Buche.

SPIELTAG 3: GEGEN DEN DEUTSCHEN MEISTER – UND TROTZDEM ZWEI MATCHPUNKTE!

Dann wartete der amtierende deutsche Meister aus Ratingen. Gleichzeitig spielte die Herren 30 das Derby gegen Grün-Weiß Langenfeld – also wurden Mathieu und Stefan dort gebraucht. Doch unser Team wäre nicht unser Team, wenn es nicht auch in dieser schwierigen Situation über sich hinausgewachsen wäre: Dank eines überragenden Tommy und clever aufgeteilten Doppeln entführten wir tatsächlich zwei Matchpunkte! Marcel schnupperte im Einzel sogar am Sieg – 7:10 im CT. Ein Achtungserfolg der Extraklasse!

SPIELTAG 4: START INS NEUE JAHR: POWER-DUELL GEGEN BLAU-WEISS ELBERFELD

Gegen die favorisierten Elberfelder ging es im ersten Spiel 2026 heiß her. Trotz Verletzung kämpfte sich Mathieu im Spitzeneinzel beeindruckend durch sein Match gegen Andrew Lux, verlor am Ende jedoch in 2 Sätzen. Stefan gelang an Position 2 die Revanche: Der verlorene Vorjahres-CT-Krimi gegen Mirco Timm wurde diesmal mit einem 10:4 im Champions-Tiebreak umgedreht. Auf den Positionen 3 und 4 standen wir leider auf verlorenem Posten. Am Ende stand ein verdientes 2:4 nach Doppelteilung – und die Erkenntnis: Dieses Team bleibt immer gefährlich.

SPIELTAG 5: DER WENDEPUNKT: BIG POINTS GEGEN BLAU-SCHWARZ DÜSSELDORF

Nach vier Spieltagen standen 2:6 Punkte zu Buche – und der Druck stieg. Gegen Düsseldorf entwickelte sich ein echter Krimi. Mathieu und Josh holten die wichtigen Einzelpunkte zum 2:2, ehe Josh im Doppel richtig heiß lief: Gemeinsam mit Stefan besiegte er das hoch eingeschätzte Duo Lommatzsch/David glatt in zwei Sätzen. Da auch Tommy und Mathieu im Doppel triumphierten, war er da: Der erste Sieg 2026!

SPIELTAG 6: DOMINANZ PUR GEGEN STADTWALD HILDEN

Die Hildener reisten verletzungsgeschwächt an – und unsere Herren 40 nutzten die Chance eiskalt: Vier glasklare Einzelsiege, zwei nicht gespielte Doppel, ein makellooses 6:0. Eine wahre Machtdemonstration!

SPIELTAG 7: SAISONFINALE - EIN PUNKT REICHT – DIE MISSION KLASSENERHALT IST IN GREIFBARER NÄHE

Damit war vor dem letzten Spieltag klar: Ein einziger Matchpunkt gegen Mönchengladbach würde genügen, um auch im nächsten Winter in der Niederrheinliga zu spielen. Im entscheidenden letzten Spiel gingen Dirk und Josh an den Positionen 2 und 4 an den Start – und sorgten direkt für Dramatik. Dirk gewann Satz 1, musste sich aber nach hartem Kampf im Match-Tiebreak geschlagen geben. Bei Josh lief es genau andersherum: Nach verlorenem erstem Satz drehte er das Match fulminant und gewann im Match-Tiebreak. Damit war bereits nach zwei Einzeln klar: Der Klassenerhalt ist geschafft! Im weiteren Verlauf musste Sven sich geschlagen geben, wogegen Stefan souverän den nächsten Punkt holte. Nach geteilten Doppeln stand am Ende ein verdientes 3:3, das die Saison würdig abrundete.

SAISONFAZIT

Mission erfüllt – und wie! Die Herren 40 sichern sich einen starken vierten Platz und damit das große Ziel: Klassenerhalt in der höchsten deutschen Winter-Spielklasse! Ein Jahr voller Leidenschaft, Mentalität und Teamgeist – und ein erneuter Beweis: Dieser Kader gehört zu den Topteams der Herren 40 am Niederrhein.

Stefan Jommersbach

AUFSTIEG IN DIE BEZIRKSLIGA

DAMEN 40/I

Eine erneute Saison in der BK A mit sechs Mannschaften stand auf dem Programm. Klares Ziel für uns war diesmal der Aufstieg.

Unser erstes Spiel im Sommer fand direkt Anfang Mai auswärts gegen Blau-Weiß Leichlingen statt. Trotz einstelliger Temperatur und etwas Nieselregen wollten wir uns die ersten Punkte dieser Sommersaison holen. Dies gelang uns auch und wir fuhren mit einem klaren 7:2-Sieg nach Hause.

Eine Woche später begrüßten wir die Wülfrather Damen auf unserer Anlage. Bereits morgens um 9 Uhr schien die Sonne, so dass wir diesmal nicht frieren mussten. Nach ein paar aufreibenden Match-Tiebreaks entschieden wir auch diesen Spieltag mit 8:1 für uns. Lediglich ein Doppel mussten wir abgeben. Die Wülfrather ließen sich aber dadurch nicht die Laune verderben. Vor, während und erst recht nach dem Essen begleitete uns gute Musik, bis die Box keinen Saft mehr hatte.

Auch die Spiele gegen Bayer Wuppertal und gegen TSC Hilden gingen mit jeweils 9:0 auf unser Konto. Somit standen wir nach 4 Spielen an der Tabellenspitze.

Es sollte also der letzte Spieltag über Aufstieg oder Klassenerhalt entscheiden. Der Barmer TC als direkter Aufstiegs-konkurrent war ähnlich motiviert, das Spiel zu gewinnen. Auf Grund der vorhergesagten Wetterprognose mit Temperaturen von über 35 Grad für den Nachmittag verlegten wir das Spiel auf den frühen Morgen. Nach den hart um-

kämpften Einzeln stand es aber bereits 5:1 für uns, so dass der Barmer TC den Spieltag nicht mehr gewinnen konnte. Somit standen wir als Aufsteiger in die Bezirksliga fest! Da sich die Damen des Barmer TC verständlicherweise ein anderes Endergebnis erhofft hatten, war deren Stimmung im Keller und sie verzichteten auf die Doppel. Die Gastronomie in Wuppertal war nicht über die Vorverlegung des Spiels informiert worden, und erschien somit gar nicht erst, so dass das Essen leider ausfallen musste. Das hatten wir so noch nicht erlebt. Wir entschieden also kurzerhand zurück zum LTC zu fahren und dort unseren Aufstieg noch etwas zu feiern.



In allen 5 Spielen gaben wir lediglich 4 Matchpunkte ab. Und weil es so schön ist, hier die Abschlusstabelle:

Es spielten: Birgit Anders, Vanessa Aurbach, Melanie Gebel, Nicole Habig, Vanessa Hartmann, Julia Husemann, Tanja Jonetzko, Kathrin, Kahnt, Birgit Neul, Yvonne Rautert, Monika Reus und Sara Schröder. Martina Spürkel konnte uns im Sommer 2025 verletzungsbedingt leider nicht unterstützen. Wir hoffen, dass sich dies in der neuen Saison wieder ändern wird.

Nun freuen wir uns natürlich auf die bevorstehende Sommersaison in der Bezirksliga, in der uns Lena Ruffert nun unterstützen wird. Diesjähriges Ziel: Klassenerhalt!

Yvonne Rautert

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Tab.Punkte	Matchpunkte
▲ 1	Langenfelder TC 1	5	5	0	0	5:0	41:4
2	Barmer TC 1	5	4	0	1	4:1	28:17
3	BW Leichlingen 2	5	3	0	2	3:2	30:15
4	Ford Wülfrath 1	5	2	0	3	2:3	19:26
5	TSC Hilden 1	5	1	0	4	1:4	11:34
▼ 6	Bayer Wuppertal 2	5	0	0	5	0:5	6:39

ERGEBNISTECHNISCH HERAUSFORDERND

DAMEN 40/II

Motiviert und voller Vorfreude sind wir in die Sommersaison 2025 der Bezirksklasse A gestartet. Auch wenn die Ergebnisse nicht immer auf unserer Seite waren, blicken wir auf eine Saison zurück, die von Zusammenhalt, Einsatz und schönen gemeinsamen Momenten geprägt war.

04.MAI 2025 – HEIMSPIEL GEGEN WUPPERTAL UNTERBARMEN

Bei niedrigen Temperaturen und leichtem Nieselregen bestritten wir unser erstes Saisonspiel auf heimischer Anlage. Mit Respekt, aber auch großer Motivation traten wir gegen die Absteiger aus der Bezirksliga an. Leider waren wir an diesem Tag chancenlos, alle Spiele gingen klar verloren. Trotzdem gab es Grund zur Freude: Mit unseren Neuzugängen Andrea Rautenbach, Isa Müller sowie Julia Jakobs aus der offenen Damenmannschaft, haben wir spielstarke Unterstützung bekommen. Wir sind sehr glücklich über eure Verstärkung und freuen uns, euch im Team zu haben!

18. MAI 2025 – AUSWÄRTSSPIEL GEGEN OHLIGS

Auch an diesem Spieltag konnten wir leider keinen Sieg verbuchen. Besonders spannend war das Doppel von Christiane und Sabine, die lange kämpften und zeitweise wie die sicheren Siegerinnen aussahen. Am Ende mussten sie sich jedoch knapp geschlagen geben.

Der Abend klang dafür umso schöner aus – die gemeinsame Pizza im Anschluss war eine wohlverdiente Entlohnung und sorgte wieder für beste Stimmung bei allen.

24. MAI 2025 – HEIMSPIEL GEGEN DIE WIESCHIEDER DAMEN

Bei starkem Regen absolvierten wir zunächst alle sechs Einzel auf unserer Anlage. Trotz großem Einsatz gingen auch diese Spiele verloren. Aufgrund des Wetters mussten die Doppel verschoben werden.

Diese wurden schließlich am Vatertag bei etwas besseren, wenn auch immer noch schwierigen Bedingungen nachgeholt. Die Ergebnisse waren diesmal nicht ganz eindeutig, zudem mussten sich Marion und Jule in ihrem Doppel erst im Matchtiebreak geschlagen geben. Dennoch stand am Ende ein 0:9.



14. JUNI 2025 – AUSWÄRTSSPIEL IN HAAN

Bei brutaler Hitze lieferten wir uns ein spannendes und hart umkämpftes Match. Trotz der extremen Temperaturen hielten wir stark dagegen und mussten uns am Ende nur knapp mit 4:5 geschlagen geben.

06. JULI 2025 – HEIMSPIEL GEGEN HEILIGENHAUS

Zum Abschluss der Saison empfingen wir die Damen aus Heiligenhaus auf unserer heimischen Anlage. In fairen und teils sehr engen Matches entwickelte sich ein abwechslungsreicher Spieltag. Besonders hervorzuheben sind die starken Einzelleistungen von Isa, die mit 2 Satztiebreaks und einem Matchtiebreak das Spiel nach Hause holen konnte. Sonja die klar ihre Gegnerin dominierte und einen Siegpunkt holte und Manu die nach einem stark umkämpften 1. Satz im Satztiebreak knapp unterlag.

Zudem musste je ein Doppel auf beiden Seiten mit Aufgabe gewertet werden. Am Ende unterlagen wir mit 3:6, konnten aber noch einmal unseren Teamgeist und Kampfwillen unter Beweis stellen.

FAZIT

Auch wenn die Saison ergebnistechisch herausfordernd war, haben wir nie den Spaß, den Zusammenhalt und die Freude am Tennis verloren.

So geht es für uns zurück in die Bezirksklasse B, was wir alle nicht als Niederlage sehen sondern als erneute Chance.

Wir haben gekämpft, gelacht, geschwitzt und gemeinsam viele schöne Stunden als Team auf und neben dem Platz verbracht.

Andrea Rautenbach

SPIELPLAN 2026

	Sa, 02. Mai	So, 03. Mai	Di, 05. Mai	Sa, 09. Mai	So, 10. Mai	Di, 12. Mai	Sa, 16. Mai	So, 17. Mai	Di, 19. Mai	Sa, 30. Mai	So, 31. Mai	Sa, 06. Juni	So, 07. Juni	Di, 09. Juni	Sa, 13. Juni	So, 14. Juni	Di, 16. Juni	Sa, 20. Juni	So, 21. Juni	Di, 23. Juni	Sa, 27. Juni	So, 28. Juni	Di, 30. Juni	Sa, 04. Juli	So, 05. Juli	Di, 07. Juli	Sa, 11. Juli	So, 12. Juli	Di, 14. Juli	
Damen I BK B											9.00 Uhr H TV GW Heiligen-haus 2					9.00 Uhr A GW Langenfeld 2					14.00 Uhr H Netzball- verein 4				14.00 Uhr A Barmer TC 1					
Damen II BK C					9.00 Uhr H Wuppertaler TC 1						9.00 Uhr A Haaner TC 1											9.00 Uhr A Cronen- berger TC 1				9.00 Uhr H Leichlinger TV 2				
Damen 30 1. VL	14.00 Uhr H DSD Düsseldorf 1			14.00 Uhr A SuS Wesel 1			14.00 Uhr H GW Reichs- walde 1			14.00 Uhr A BG Eigen 1											14.00 Uhr A BW Bottrop 1				14.00 Uhr H TC RAWA 1					
Damen 40 I BL		9.00 Uhr H Netzball- verein 1		14.00 Uhr A GW Langenfeld 1							9.00 Uhr H TC Ohlgs 1	14.00 Uhr A BW Leichlingen 1			14.00 Uhr A BW 1919 Elberfeld 1							14.00 Uhr A SC RW Remscheid 1						14.00 Uhr H Unter-barmer TC 1		
Damen 40 II BK B		14.30 Uhr A Bayer Wuppertal 3			9.00 Uhr H TPC Monheim a.R. 2								9.00 Uhr H BG Gräfrath			9.00 Uhr A Leichlinger TV 1						9.00 Uhr H SC RW Remscheid 2				9.00 Uhr A Solinger TB 2				
Damen 50 BK A				14.00 Uhr H TPC Monheim a.R. 1				9.00 Uhr H Barmer TC 1											14.00 Uhr A TPC Monheim a.R. 1								14.00 Uhr A Barmer TC 1			
Herren I BK A					9.00 Uhr A Club GW Wuppertal 1						9.00 Uhr A GW Langenfeld 2	14.00 Uhr H TC Gruiten 1							9.00 Uhr H Bayer Wuppertal 4						14.00 Uhr A BW 1919 Elberfeld 1					
Herren II BK D					14.30 Uhr A GW Elberfeld 4						14.30 Uhr H GW Langenfeld 4					9.00 Uhr A Unter-barmer TC 1						14.30 Uhr H Cronen- berger TC 1					9.00 Uhr A SC RW Remscheid 2			
Herren 30 I 1. VL				14.00 Uhr A BS Düsseldorf 1			14.00 Uhr H Rochusclub 2			14.00 Uhr H TV Burg- altendorf 1					14.00 Uhr A MTV Kahlen- berg 1			14.00 Uhr H TV Jahn Kapellen 1							14.00 Uhr A TC RW Düsseldorf 2					
Herren 30 II 2. VL	14.00 Uhr H TC 13 Düsseldorf 1						14.00 Uhr A GW Geldern 1								14.00 Uhr A Heißen Mülheim 1				14.00 Uhr A BW Wickrath 1						14.00 Uhr H TC Waldhof 1					
Herren 30 III BK B					9.00 Uhr A GW Langenfeld 3						9.00 Uhr A Solinger TB 1					9.00 Uhr H Fortuna Wuppertal 1				9.00 Uhr H TC im WMTV Solingen 1										
Herren 30 IV BK C													9.00 Uhr A GW Elberfeld 1			9.00 Uhr H Haaner TC 1									9.00 Uhr A BW 1926 Ronsdorf 2			9.00 Uhr H TC im WMTV Solingen 3		
Herren 50 I 2. VL	14.00 Uhr A Duisburg Süd 1			14.00 Uhr A TPC Monheim a.R. 1						14.00 Uhr H SV GWR 1930 1					14.00 Uhr H RW Neuss Grimling- hausen 1			14.00 Uhr H VfB Kirchellen 1							14.00 Uhr A Kettwiger TG					
Herren 50 II BK B		9.00 Uhr H TPC Monheim a.R. 3									14.30 Uhr A BW 1926 Ronsdorf 2				14.00 Uhr A Haaner TC 1							9.00 Uhr H Leichlinger TV 1					14.00 Uhr A Nevigeser TC 1			
Herren 50 III BK D		9.00 Uhr A Netzball- verein 2									9.00 Uhr A Solinger TC 02 2									14.30 Uhr H Unter-barmer TC 2						9.00 Uhr H TV BW Wülfrath 2		14.00 Uhr H GW Lennep 2		
Herren 55 BK A				14.00 Uhr H Mer-scheider TV 78 1							9.00 Uhr A GW Elberfeld 2				14.00 Uhr H BW Leichlingen 1							14.00 Uhr H Netzball- verein 1				9.00 Uhr A TV GW Heiligen- haus 2				
Herren 65 1. VL			10.00 Uhr A TC 82 Erkrath 1											10.00 Uhr H Rheydter TV SW 1												10.00 Uhr H TC Holthausen 1				
Herren 70 2. VL			10.00 Uhr H TV Relling- hausen 1								10.00 Uhr A Post SV Düsseldorf 1							10.00 Uhr H Treu-deutsch Lank 1			10.00 Uhr A Werdener TB 1						10.00 Uhr A SV RW Eifgen 1			
Herren 80 NL			10.00 Uhr A Ratinger TC GW 1			10.00 Uhr H Stadtwald Hilden 1				10.00 Uhr A BW Krefeld 1					10.00 Uhr H DSD Düsseldorf 1									10.00 Uhr A Rheydter TV SW 1					10.00 Uhr H Anger- munder TC 1	

UNSER SOMMER IN DER 2.VL

HERREN 50/I

HEIMSPIEL GEGEN DSD2 (ABSTEIGER 1. VL - NIEDERLAGE 4:5)

Nass und bläss! Trotz einer für uns günstigen Aufstellung des Gegners: Der Spieler, der auf Platz 1 spielte, war Nummer 14 der Rangliste... Viele Pausen wegen Regen. Spruch des Tages von Jörgi nach 0:1: „Ich habe heute keine Chance gegen ihn“ ... und gewann 6:3 6:2. Eine sehr bittere Niederlage: Nach 3:3 in den Einzeln, die Doppel 2 und 3 führten 5:2 im zweiten Satz und verloren beide 5:7.

Ehekrise: Jörgi will nicht mehr mit Nico Doppel spielen. 2. VL hat fantastisch begonnen.

AUSWÄRTSSPIEL AM ARSCH DER WELT: FLÜREN (SIEG, 9:0)

Unser bestmögliches Team, von 1 bis 6! Also wohlverdiente Sieger, sogar Bärnie hat die 100 km für das Doppel geschafft. Das Team aus Flüren war sehr sympathisch – auch eine großartige bulgarische weibliche Unterstützung war dabei – und sehr schwach, für uns IDEAL (außer für Sven, da fehlte doch eine nennenswerte Herausforderung).

Leckeres gemeinsames Barbecue, wahrscheinlich Wildschweine, alles war perfekt!

AUSWÄRTSSPIEL GEGEN POST SV DÜSSELDORF (SIEG, 5:4)

Das Wetter war wieder schrecklich, endloses Telefongespräch mit MF von Post DDorf. Das Spiel hat trotzdem stattgefunden. Ohne Neoprenanzüge wurde jedes Einzelspiel unerwartet durchgespielt, bei 12 Grad und mit anhaltendem Nieselregen. Gott sei Dank 4:2 nach den Einzeln: die üblichen 3 Sieger (Fischi, Jörgi, Dixi), die üblichen 2 Verlierer (Nico, Tex), und Bärnie hat ebenfalls hervorragend gepunktet! Die Doppel wurden danach verteilt, weiterspielen war keine Option mehr.

Seltsam: ein Doppel haben wir sogar durch den Münzenwurf verloren! Wir haben noch einen ausgezeichneten Schweinebraten gegessen mit einem sehr sympathischen und völlig verrauchten Team, Dixi konnte mit seinen 6 Gauloises kaum mithalten.

HEIMSPIEL GEGEN KREFELD (NIEDERLAGE, 4:5)

Die schlechteste kollektive Leistung der Saison, auch wenn Fischi, Jörgi und Dixi nicht dabei waren (Urlaubssperre war früher!). Die Gegner kamen zu fünft, also zwei Punkte verschenkt. Trotzdem, im Einzel hat nur Sven gewonnen, Nico

spielte auf einem kaum erreichbar schlechten Niveau, Tex führte 5:1 im Match-Tie-Break und verlor; Bärnie mit 5 Doppelfehlern im MTB... Harti hatte keine Chance. Es war nicht unser Tag. Dazu kamen wieder viele Unterbrechungen durch Regen und Gewitter, trotz der Hitze. Nach langer Überlegung über die Doppelaufstellung, gewannen Sven und Bärnie, Nico und Tex verloren verdient und klar. Danke auch an Christian und Ulli, die gekommen waren, aber aufgrund der Konstellation letztlich nicht spielen konnten. Und eine schöne Stimmung mit zu vielen köstlichen Schweineschnitzeln/Pommes von Rita & Armin.

HEIMSPIEL GEGEN BURGALTENDORF (SIEG, 6:3)

Wieder Ruhe im Karton, 5:1 nach den Einzeln! Leider hatte sich dabei Tex verletzt (grobe Motorik-Sprints Ü55 = hohes Risiko für Muskelfaserriss) und musste aufgeben. Souveräne Siege von Fischi, Jörgi, Dixi und, wieder bei uns, Guido (auch stark gespielt). Und unser Bärnie hat nach 1:6 im ersten Satz doch hammermäßig gekämpft und im Matchtiebreak gewonnen: sehr schlecht gespielt, aber mental sehr solide! 6:3 am Ende, danke auch an Marc Todisco für seinen ersten Einsatz im Doppel.

Dadurch war der Klassenerhalt in der 2. VL sicher!

Es war auch das Minimalziel, war aber insgesamt doch knapper als gedacht.

AUSWÄRTSSPIEL GEGEN DUISBURG (NIEDERLAGE, 6:3)

Es ging da um nichts mehr; eventuell einen 2. Platz erobern. Es wurde aber ohne Sven und Fischi vorne schwer. Jörgi,

Dixi, Nico, Harti, Marko und Guido haben gespielt, parat stand Oli Kasparik fürs Doppel. 2:4 nach Einzel (Siege Guido, Nico), Doppel aufgeteilt (3:6). Highlight war der Kampf unseres Dixi Terrier gegen A. Poole (GBR, ehem. 530 ATP). Nach einem grandiosen Kampf 8:10 im MTB verloren, schade, aber sehr beeindruckend. Respekt Sir. Sehr gute Stimmung und ein gelungener Saisonabschluss mit leckerer Pizza. Mitgewirkt in diese Saison haben: Sven, Fischi, Jörgi, Dixi, Nico, Tex, Harti, Bärnie, Marko, Christian, Ulli, Guido, Marc T, Oliver K. Wieder mal eine super Zusammenarbeit mit H50/2 und H50/3. Danke an ALLE für euren Einsatz und eure Bereitschaft! Bitte in 2026 mehr Sonne! Immer in unseren Gedanken, unser Frankie Weber!

Nico Proux



Glaß

PRIVATARZTPRAXIS

- Sportmedizin u. Prävention
- Allgemeinmedizin
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Manuelle Medizin
- Naturheilverfahren
- Ästhetische Medizin



Wir freuen uns, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen!

Dr. med. H.-D. Glaß und Uwe Glaß
Trompeter Straße 11
40764 Langenfeld

Tel.: 02173/ 2 03 55 07
E-Mail: info@glassmed.de

Internet: www.glassmed.de

SAISONZIEL KLAR ERREICHT

HERREN 50/II

BEZIRKSKLASSE C (GRUPPE 029)

Als wir uns im Januar 2025 im Richrather Hof trafen war für uns alle klar, dass dieser Kader nicht in die Bezirksklasse C gehört. Daher wurde das Saisonziel AUFSTIEG in die BK-B ausgegeben. Leider spielten wir „nur“ in einer 5er Gruppe, hatte also im Sommer 25 nur vier Medenspiele. Dabei konnten wir vier deutliche Siege einfahren und unser Saisonziel erreichen aber nicht alle Spieler einsetzen.

Der Spielplan sah vor, dass erst der letzte Spieltag die Aufstiegsentscheidung brachte, da wir punktgleich mit den 50er Herren des Cronenberger TC2 auf den Tabellenplätzen 1 und 2 lagen. Wir hatten zwar die deutlicheren Siege eingefahren, durften uns aber trotzdem keine Spieltags-Niederlage erlauben. Wir schickten mit Uwe Bannert, Jens Modellmog, Guido Kotlowski, Andreas Gebel, Marc Todisco und Oliver Kasparik eine starke Aufstellung nach Cronenberg und konnten alle sechs Einzel für uns gewinnen. Da der Aufstieg damit feststand, wurden die Doppel nicht mehr gespielt und den Cronenbergern gutgeschrieben. Anschließend wurde der Aufstieg auf der karibischen Nacht in der Langenfelder City gebührend gefeiert.

Im Vorfeld der Saison haben wir uns mit einem Großteil der Mannschaft in Andalusien auf die Saison vorbereitet und als Team gefestigt. Das werden wir auch vor der kommenden Sommersaison, in der wir neben drei 50er Herrenteams erstmalig auch ein Herren-55-Team an den Start bringen, wieder durchführen und genießen.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz:

Uwe Bannert, Dirk Hartmann, Christian Rautert, Guido Kotlowski, Andreas Gebel, Oliver Kasparik, Jens Modellmog, Marc Todisco, Christof Welters, Klaus Hiltcher, Fred Wilmschen und Ulrich Dakowski, André Bastian, Michael Voigt und Dirk Hansen mussten leider verletzungsbedingt passen.

Dirk Hansen

DIE SPIELTAGE IM EINZELNEN

17.05.2025	Elberfelder TC 1/Langenfelder TC 2	0:9
01.06.2025	Langenfelder TC 2/BG Gräfrath 2	9:0
22.06.2025	Langenfelder TC 2/Ford Wülfrath 1	8:1
05.07.2025	Cronenberger TC 2/Langenf. TC 2	3:6



SIE WOLLEN DOCH NUR MITSPIELEN

HERREN 50/III



BEZIRKSKLASSE B (GRUPPE 025)

Wir waren uns im Sommer 2025 gar nicht sicher, ob wir überhaupt eine dritte 50er Mannschaft für die Winterrunde anmelden sollten. Letztendlich haben wir uns dazu entschieden und sind gut damit gefahren. Es gab keine großen Ambitionen – wir wollten einfach mitspielen und alle Spieler sollten zu ihren Einsätzen kommen. Beides ist uns gut gelungen.

DIE SPIELTAGE LIEFEN WIE FOLGT AB

22.11.2025	LTC Herren 50-3/Navigeser TC1	2:4
10.01.2026	Hardt TC1/LTC Herren 50-3	4:2
24.01.2026	LTC Herren 50-3/BW 1926 Ronsdorf 2	2:4
22.02.2026	Wuppertaler TC1/LTC Herren 50-3	0:6
07.03.2026	LTC Herren 50-3/TPC Monheim 3	5:1

An den beiden ersten Spieltagen konnten wir die Einzel ausgeglichen gestalten und gingen jeweils mit einem 2:2 in die Doppel, die dann leider an beiden Spieltagen verloren gingen. Die Einzelsiege gegen Naviges verbuchten Lars Blöcher und Oliver Kasparik. Für die Einzelsiege beim TC Hardt sorgten Christian Rautert und Lars Blöcher. Gegen Ronsdorf gingen wir schon mit einem Rückstand von 1:3 in die Doppel, nachdem Michael Stammen sein Einzel

gewonnen hatte. Markus Bösel und Dirk Krummel sorgten im ersten Doppel noch für ein wenig Ergebniskosmetik. In Wuppertal sollte dann endlich der erste Sieg her und der fiel dann mit 6:0 auch recht deutlich aus. Andreas Gebel, Christof Welters, Dirk Hansen und Markus Bösel konnten ihre Einzel nach Hause bringen und in den Doppeln siegten Andreas Gebel mit Dirk Hansen sowie Christof Welters mit Markus Bösel jeweils im Match-Tie-Break.

Am letzten Spieltag hatten wir die dritte Mannschaft des neu gegründeten TPC Monheim zu Gast und wir konnten einen 5:1 Tagessieg verbuchen. Christian Rautert, Lars Blöcher und Andreas Gebel sorgten für die Einzelsiege, Lars Blöcher mit Andreas Gebel sowie Udo Rahenbrock mit Dirk Hansen sorgten für die Doppelerfolge.

Mit 4:6 Punkten und 17:13 Matchpunkten belegten wir zum Saisonabschluss einen guten Platz im Tabellenmittelfeld und freuen uns nun auf die anstehende Sommersaison.

In der Winterrunde kamen folgende Spieler zum Einsatz: Lars Blöcher, Christof Welters, Oliver Kasparik, Andreas Nihues, Dirk Krummel, Michael Stammen, Christian Rautert, Markus Bösel, Andreas Gebel, Jens Modellmog, Udo Rahenbrock und Dirk Hansen

Dirk Hansen

Fenster · Haustüren · Vordächer · Rollläden

Graßhoff

Seit 1979
Qualität
mit Fachservice!

Industriestr. 77 · 40764 Langenfeld · ☎ (0 21 73) 2 40 71 · www.grasshoff-gmbh.de

20 JAHRE DAMEN 50 – TOPSPIN & KONFETTI

DAMEN 50

Wenn ein Verein 50 Jahre alt wird, darf man ruhig einmal innehalten – und feststellen: Wir Damen 50 sind zwar etwas jünger, aber mindestens genauso traditionsreich. Seit ca. 20 Jahren gibt es unsere Mannschaft, und in dieser Zeit haben wir nicht nur Tennisbälle übers Netz geprügelt, sondern auch fünf Trainer verschlissen. Alle mit dem gleichen Schicksal: Sie wollten uns zu Top-Spielerinnen machen – und wir haben es einfach durchgezogen.

Legendär waren die Saisonvorbereitungswochenenden z.B. im Sporthotel Hennemann in Eslohe – zweimal waren wir dort und dann wieder 2021, als wir nach Corona endlich wieder schmettern, lachen und abends beim Buffet nachladen durften. Ob die Fitness danach besser war? Darüber schweigen wir vornehm. Aber wir waren definitiv fröhlicher.

Heute besteht unsere Mannschaft aus 12 großartigen Spielerinnen, einer gefühlten Dauerrotation runder Geburtstage und einem Teamgeist, gegen den selbst der härteste Topspin alt aussieht. Wir trainieren zusammen, wir unterstützen uns, wir lachen – manchmal sogar mehr, als wir spielen – und als echte Hobbymanufaktur kämpfen wir mindestens genauso leidenschaftlich um jeden Punkt wie um die besten Plätze beim wohlverdienten Kaltgetränk danach.

Gesellschaftlich sind wir ohnehin unschlagbar: Unsere legendären Auftritte mit Tänzen zu Wackelkontakt und ABBA waren Meilensteine unserer Mannschaftsgeschichte (oder zumindest der Lachmuskulatur unserer Zuschauer). Seit Jahren feiern wir außerdem Karneval in Köln, ob in der Wolkenburg oder in der Flora.

Doch damit nicht genug: Auch abseits von Kölsch und Kamelle zeigen wir Ausdauer. Unsere Wanderung nach

Schloss Burg bewies eindrucksvoll, dass wir nicht nur Bälle, sondern auch Höhenmeter meistern können – zumindest, wenn am Ende Kaffee und Kuchen locken. Und bei den Besuchen der Terra Wortmann Open in Halle waren wir selbstverständlich sportlich hochprofessionell ... zumindest im Analysieren der Spieleroutfits und im disziplinierten Jubeln.

Und als wäre das alles nicht genug, waren wir im letzten Dezember zum Eisstockschießen im Kölner Deutzer Bahnhof. Weil wir dachten, etwas mehr Präzision könne unseren Vorhand-Schlägen vielleicht nicht schaden.

Im letzten Jahr sind wir in der Bezirksklasse A nach vier Begegnungen auf einem starken zweiten Platz gelandet und hatten damit den Klassenerhalt souverän in der Tasche – auch wenn wir fairerweise zugeben müssen, dass man in der niedrigsten Klasse rein theoretisch gar nicht weiter absteigen kann. Aber wir sagen: Details, Details! Zweiter Platz klingt schließlich viel besser als „Wir haben uns wacker gehalten, weil es nicht weiter runtergeht“. Und wer uns kennt, weiß: Wir feiern jeden Erfolg, als hätten wir Wimbledon gewonnen.

Kurz gesagt: Wir sind eine Mannschaft, die 20 Jahre lang alles gegeben hat – nicht immer technisch brillant, aber immer mit Herz, Humor und einer Menge Zusammenhalt. Und während der Verein sein 50-jähriges Jubiläum feiert, feiern wir uns gleich ein bisschen mit.

Zu unserer Mannschaft gehören: Angelika Böhling, Anke Brinkhaus, Claudia Fischer-zum Felde, Claudia Kreuzel, Claudia Weber, Doris Kroh, Heide von Boxberg, Ilona Voigt, Jutta Rahenbrock, Meike Haar, Sabine Scheunpflug und Sandra Langefeld.

Claudia Fischer und Angelika Böhling

ERNÜCHTERNDE BILANZ IM ZWEITEN JAHR

HERREN 65



Wie fast immer beginnt der Bericht mit dem Hinweis auf unser traditionelles Trainingslager in Cala Ratjada auf Mallorca. Leider kam die Reise im April 2025 aus verschiedensten Gründen nicht zu Stande, umso größer ist die Freude, dass wir es für dieses Jahr wieder geschafft haben, eine Reise nach Malle auf die Beine zu stellen.

Auch stand unsere zweite Saison als 6er-Mannschaft - diesmal in der 1. Verbandsliga - unter keinem guten Stern. Wir hatten eine große Gruppe mit acht Mannschaften und gleich unser erstes Spiel in Holthausen ging mit viel Verletzungspech 5:4 verloren. Von dieser Niederlage haben wir uns praktisch nie mehr erholt. Wir mussten danach in fast allen Spielen stark ersatzgeschwächt antreten, mit der ernüchternden Folge, dass wir kein einziges Spiel gewinnen konnten. Hierbei sollte zwar nicht unerwähnt bleiben, dass bei vier unserer sieben Niederlagen ein Ergebnis von 5:4 zu Buche stand, was aber am Ende unser enttäuschendes Abschneiden nur ein wenig aufhellte. In der Schlusstabelle belegten wir als einziges Team ohne Sieg, folgerichtig den achten und somit letzten Platz.

AUSBLICK 2026

Nach dem Seuchenjahr 2025 und der Zuversicht nicht nochmal so viel Verletzungspech zu haben, gehen wir den Start in die neue Medensaison durchaus optimistischer an, zumal wir uns durch Zuwachs von drei neuen Mitspielern zumindest in der Spielstärke erheblich verbessert haben dürften. Wir spielen wiederum in der 1. VL diesmal aber nur in einer überschaubaren 5er-Gruppe, wobei uns sämtliche Gegner aus dem Vorjahr bekannt sind.

Nach sieben Jahren als Mannschaftsführer habe ich zur neuen Saison den Staffelstab an unsere Nr. 1 Fred Wilmschen weitergegeben, da meine parallelen Aufgaben als 1. Vorsitzender und das organisatorische Mitgestalten des kompletten Seniorenbereiches (H65/H70) doch langsam an seine Grenzen stieß. Ich bin gespannt, wie wir uns dieses Jahr unter dem neuen MF präsentieren und schlagen werden. Wir sind immer noch, für die Verhältnisse von H65-Mannschaften, mit einer jungen und spielstarken Truppe am Start, die es endlich mal verdient hätte, etwas verletzungsfreier durch die Saison zu kommen.

Michael Wilgo



Meisterbetrieb **KLOSE KFZ.**
Service GmbH

Service und Leistungen für unsere Kunden:

- Reparaturen aller Art
- Klimaanlage Service
- Bremsenservice
- Auspuffservice
- Reifenservice
- Scheibenreparatur
- Neureifen
- Ölwechsel sofort
- TÜV und AU im Haus
- Hol- und Bringservice kostenlos
- kostenlose Leihfahräder

www.klose-kfz.de

Industriestr. 94 • 40764 Langenfeld • Tel.: 0 21 73 / 20 94 44

RÜCKTRITT VOM RÜCKTRITT HERREN 70

Nachdem wir im vergangenen Jahr den Klassenerhalt erreicht hatten, ging es in diesem Jahr darum sich in der 2. VL zu etablieren und positiv die Saison zu beenden. Da Uli Nowakowski seine Aktive Medenspiel-Laufbahn beendete und damit auch sein Amt als Mannschaftsführer niederlegte, wurde mir diese Aufgabe übergangsweise zuteil.

(Falls in den Spielberichten doch noch der Name Uli Nowakowski auftaucht, ist dies kein redaktioneller Fehler. Rücktritt vom Rücktritt gibt es ja immer mal wieder.)

In einer 7-er-Gruppe hatten wir dann je drei Heim- und Auswärtsspiele zu absolvieren. In Absprache mit unserer Mannschaft H65 wurden auch hin- und wieder mal taktische Aufstellungen gewählt, um unsere Erfolgchancen zu erhöhen.

In unserem 1. Spiel ging es zu Hause gegen Die TV 03 SG Krefeld. Nach den Einzeln stand es 2:2, Wilfried Vogel und J. Bergmann konnten diese für sich verbuchen. Dann spielten wir unerwartet unsere Doppelstärke aus: Uli N./Wilfried V. gewannen ihr Doppel im MTB, Jürgen B./Gisbert Scheffler gewannen glatt.

Der erste Sieg mit 4:2 war gesichert.

Das nächste Spiel fand dann beim Favoriten und späteren Aufsteiger Duisburg Süd statt. Relativ glatt lagen wir nach den Einzeln mit 0/4 zurück. In diesem Spiel half uns der Neuzugang der Herren 80 Wolfgang Wenzel und erreichte dabei gemeinsam mit Wilfried V. im Doppel den Ehrenpunkt für den LTC. Am Ende Tages stand somit eine 1:5 Niederlage.

Am 3. Spieltag waren wir zu Gast beim TV Reilinghausen. Angereist mit der Hoffnung auf ein Unentschieden, verliefen die Einzel jedoch recht unglücklich. Eine glatte Niederlage kassierte Hans-Peter Goebel, die anderen Spieler Uli N., Wilfried V. und Jürgen B. verloren unglücklich im MTB. Schon wieder 0:4 nach den Einzeln. Den Ehrenpunkt schaffte unser Nr.1-Doppel Uli N./Wilfried V. im MTB.



Zwischenbilanz nach 3 Spielen: 1 Sieg, 2 Niederlagen. Zur Vermeidung des Abstiegs musste etwas geschehen.

Im 4. Spiel hatten wir den TF Mülheim zu Gast. Bei den Einzeln verlor Uli N. erneut im MTB. Zum 2:2 nach den Einzeln, trugen dann Wilfried V. und Hans-Peter G. mit ihren Siegen bei. Schließlich gewannen wir beide Doppel mit Uli N./Wilfried V. und Jürgen B./Hans-Peter G. Der zweite Sieg war unter Dach und Fach.

Ein weiterer Punkt sollte zum Klassenerhalt reichen. Dieses Unterfangen sollte gegen den TC Waldfriede in Angriff genommen werden. Die Grundlage legten dabei Uli N. und Wilfried V. mit ihren Siegen im Einzel und dem gemeinsamen Doppel. Wolfgang Toerschen, Gisbert S. und Hans-Peter G. (im Doppel) verloren ihre Spiele.

Aber der Erhalt der Klasse war gesichert.

Im letzten Duell beim Unterbarmer TC ging es letztendlich darum, einen für uns optimalen Tabellenplatz zu erreichen. Diesmal standen uns Uli N. und Wilfried V. nicht zur Verfügung. Dafür verstärkte uns Erich Vogler, Stammspieler der H65.

Erich V., Jürgen B., jeweils im MTB, und Roland Baars gewannen ihre Einzel, Hans-Peter G. gab sein Einzel im MTB ab. 3:1 nach den Einzeln, eine beruhigende Grundlage. Abschließend gewannen Erich V./Wolfgang T. ihr Doppel unangefochten. Im 1. Doppel setzten sich Jürgen B./Hans-Peter G. in einem spannenden Match im MTB durch.

Am Ende 5:1 – ein Saisonabschluss, der uns letztendlich den 3. Tabellenrang einbrachte. Alles in allem ein zufriedenstellendes Ergebnis.

In der neuen Saison können, je nach Verfügbarkeit, auch Horst Muth, Uwe Scheib und Wolfgang Dreier für die Herren 70 starten. Dieses Jahr starten wir in einer 6er-Gruppe.

Hans-Peter Goebel

UM EINEN EINZIGEN SATZ VORNE HERREN 80



Mit unserem Neuzugang Wolfgang von Schwedler-Wenzel haben wir unsere Mannschaft zwar verstärken können, aber es wurde trotzdem schwer, uns in der Niederrheinliga zu halten. Wir haben aber den Abstieg in die 1. Verbandsliga vermeiden können und spielen daher auch in der nun anstehenden Saison in der Niederrheinliga.

In unserer Gruppe gab es nur vier Mannschaften und wir hatten daher gegen jede andere Mannschaft ein Heimspiel und ein Auswärtsspiel. BW Krefeld war die stärkste Mannschaft und ist folgerichtig Gruppensieger geworden. Mit Jürgen Volland hatte man dort einen Spieler der Extraklasse, der alle Einzel, so wie alle Doppel gewann. Gegen den Angermunder TC haben wir zuhause 2:2 unentschieden gespielt, allerdings im Rückspiel mit 1:3 verloren. Zu Gast beim BW Bedburdyck haben wir zunächst 3:1 gewonnen, konnten aber beim Heimspiel nur ein Unentschieden rausholen. Der dritte Platz war uns ab dem Zeitpunkt eigentlich schon sicher, aber es wurde nochmals spannend, da Angermund beim Auswärts-

spiel in Bedburdyck nicht angetreten ist. Der Tabellenletzte konnte daher einen Sieg mit 4:0 für sich verbuchen und hätte uns beinahe überholt. In der Schlussabrechnung waren wir dann punktgleich und auch bei den Matchpunkten gleich. Mit einem einzigen Satz mehr hatten wir aber schließlich doch noch die Nase vorne.

Der erfolgreichste Spieler in unserer Mannschaft war Klaus Kaufmann, der alle Doppel glatt gewonnen hatte und dies sowohl mit Bodo als auch mit Wolfgang als Partner.

In der kommenden Saison wird es noch sehr viel schwerer werden, da mit Stadtwald Hilden eine sehr starke Mannschaft hinzukommt. Krefeld hat auf den Aufstieg in die Regionalliga verzichtet und bleibt uns daher erhalten. Dann wäre da noch der Aufsteiger des Vorjahres Rheydter TV. Obwohl diese Mannschaft nicht aus der Regionalliga abgestiegen ist, zieht man es vor, wieder in unserer Spielklasse zu spielen. Auch DSD Düsseldorf hat sich aus der Regionalliga verabschiedet und spielt ebenfalls in der Niederrheinliga.

Horst Loose

Weinhaus am Markt



*Inhaber: Thomas Kaiser
Bachstraße 1 · 40764 Langenfeld
Tel. & Fax: 021 73/85 40 95
thomas@weinhaus-am-markt.de
www.weinhaus-am-markt.de*

*Öffnungszeiten:
Di-Fr: 9.30 bis 13.00 Uhr
und 14.00 bis 19.00 Uhr
Sa: 9.30 bis 15.00 Uhr
montags geschlossen*

MANNSCHAFTEN 2026

DAMEN I

- 1 LK 8,4 Weber, Stefanie
- 2 LK12,2 Scheffler, Sylvia
- 3 LK13,1 Neuß, Melanie
- 4 LK15,0 Schröder, Sara
- 5 LK15,2 Buchhart, Susanne
- 6 LK16,8 Wilgo, Sabrina

DAMEN II

- 1 LK17,7 Buchhart, Lena
- 2 LK18,8 Brinkhaus, Mia
- 3 LK18,9 Schlickeiser, Felicitas
- 4 LK19,2 Jakobs, Julia
- 5 LK19,8 Weber, Lisa Marie (MF 1)
- 6 LK20,0 Voigt, Nele
- 7 LK21,5 Neumann, Chantal
- 8 LK20,2 Dietzel, Emily (MF 2)
- 9 LK24,4 Marquardt, Sarah
- 10 LK23,8 Gläscher, Julica
- 11 LK20,2 Langefeld, Emma
- 12 LK24,1 Rautert, Leni
- 13 LK22,7 Flesch, Kirsten
- 14 LK20,8 Haar, Lena Marie
- 15 LK22,8 Haack, Lily Sophie
- 16 LK23,5 Jonetzko, Maya
- 17 LK24,1 Anders, Leni
- 18 LK25,0 Lenz, Stephanie
- 19 LK24,4 Engels, Stephanie

DAMEN 30

- 1 LK8,4 Weber, Stefanie
- 2 LK12,2 Scheffler, Sylvia
- 3 LK12,8 Schlösser, Janina
- 4 LK13,1 Neuß, Melanie
- 5 LK15,0 Kepper, Vanessa
- 6 LK15,2 Buchhart, Susanne (MF)
- 7 LK15,3 Schallinatus, Anke
- 8 LK16,6 Kahnt, Kathrin
- 9 LK16,8 Kraus, Stephanie
- 10 LK16,9 Rautert, Yvonne
- 11 LK17,8 Dammmlaks, Angela
- 12 LK18,5 Fischer, Pia
- 13 LK21,2 Ruffert, Lena

DAMEN 40 I

- 1 LK15,0 Schröder, Sara
- 2 LK16,6 Kahnt, Kathrin
- 3 LK16,9 Rautert, Yvonne (MF)
- 4 LK17,4 Reus, Monika
- 5 LK17,9 Spürkel, Martina
- 6 LK18,2 Langefeld, Sandra

DAMEN 40 II

- 1 LK18,5 Rautenbach, Andrea (MF)
- 2 LK18,8 Habig, Nicole
- 3 LK19,2 Jakobs, Julia
- 4 LK19,3 Gebel, Melanie
- 5 LK19,4 Haar, Meike
- 6 LK20,1 Hartmann, Vanessa
- 7 LK22,1 Jonetzko, Tanja
- 8 LK21,7 Anders, Birgit
- 9 LK21,7 Husemann, Julia
- 10 LK23,7 Aurbach, Vanessa
- 11 LK21,2 Ruffert, Lena
- 12 LK24,1 Neu, Birgit
- 13 LK24,4 Nievelstein, Katrin
- 14 LK22,0 Scheunpflug, Sabine
- 15 LK21,2 Müller, Raphaela
- 16 LK21,7 Claas-Müller, Manuela
- 17 LK21,0 Kreusel, Claudia
- 18 LK22,1 Macke, Nicole
- 19 LK22,2 Zenzen, Marion

- 20 LK22,4 von Boxberg, Heide
- 21 LK22,4 Kroh, Doris
- 22 LK22,5 Demuth, Sonja
- 23 LK22,8 Fischer-zum Felde, Claudia
- 24 LK23,0 Rahenbrock, Jutta
- 25 LK23,5 Müller, Isabelle
- 26 LK23,5 Brinkhaus, Anke
- 27 LK24,1 Böhling, Angelika
- 28 LK24,3 Sieker, Claudia
- 29 LK24,8 Weber, Claudia
- 30 LK24,9 Voigt, Ilona
- 31 LK25,0 Fischer, Christiane
- 32 LK25,0 Jude-Schietke, Sabine
- 33 LK25,0 Gläscher, Nicole
- 34 LK25,0 Wilgo, Britta

DAMEN 50

- 1 LK17,4 Reus, Monika
- 2 LK17,9 Spürkel, Martina
- 3 LK18,2 Langefeld, Sandra
- 4 LK18,8 Habig, Nicole
- 5 LK19,4 Haar, Meike (MF)
- 6 LK20,1 Hartmann, Vanessa
- 7 LK22,1 Jonetzko, Tanja
- 8 LK24,1 Neu, Birgit
- 9 LK24,4 Nievelstein, Katrin
- 10 LK22,0 Scheunpflug, Sabine
- 11 LK21,7 Claas-Müller, Manuela
- 12 LK21,0 Kreusel, Claudia
- 13 LK22,1 Macke, Nicole
- 14 LK22,2 Zenzen, Marion
- 15 LK22,4 von Boxberg, Heide
- 16 LK22,4 Kroh, Doris
- 17 LK22,8 Fischer-zum Felde, Claudia
- 18 LK23,0 Rahenbrock, Jutta
- 19 LK23,5 Brinkhaus, Anke
- 20 LK24,1 Böhling, Angelika
- 21 LK24,3 Sieker, Claudia
- 22 LK24,8 Weber, Claudia
- 23 LK24,9 Voigt, Ilona
- 24 LK25,0 Wilgo, Britta

HERREN I

- 1 LK 3,7 Dumouchel, Thomas
- 2 LK 5,6 Much, Thomas
- 3 LK 6,9 Freitag, Nicolas
- 4 LK 7,6 Sund, Alexander
- 5 LK10,4 Pohl, Kevin
- 6 LK10,4 Wilgo, René

HERREN II

- 1 LK13,0 Zenzen, Maurice (MF 1)
- 2 LK13,9 Zenzen, Marc Kevin
- 3 LK14,9 Forster, Fabio
- 4 LK15,4 Debus, Robin
- 5 LK15,4 Hensel, Bastian
- 6 LK15,7 Busse, Marius
- 7 LK15,9 Jungbluth, Marko
- 8 LK17,0 Kreusel, Cedric
- 9 LK17,9 Bastian, Marvin
- 10 LK18,1 Kupriianov, Silantii
- 11 LK18,9 Freudenberg, Timo
- 12 LK18,9 Jungbluth, Linus (MF 2)
- 13 LK19,2 Preuss, Janek
- 14 LK19,3 Vogel, Markus
- 15 LK19,4 Röger, Max
- 16 LK19,8 Jakobs, Patrick
- 17 LK20,2 Ochsenfarth, Stephan
- 18 LK21,4 Neu, Lars
- 19 LK25,0 Kreusel, Lennard

- 20 LK20,8 Kaschta, Oliver
- 21 LK21,1 Krafft, Sven
- 22 LK22,7 Todisco, Marc
- 23 LK25,0 Sieker, Tim
- 24 LK24,2 Walter, Steffen
- 25 LK25,0 Busse, Hendrik
- 26 LK25,0 Ganster, Sascha
- 27 LK25,0 Jendrich, Robin
- 28 LK25,0 Bluss, Mathew
- 29 LK24,4 Ziehe, Pascal
- 30 LK25,0 Oberthür, Tim
- 31 LK24,0 Müller, Nico
- 32 LK24,5 Lechtenberg, Friedrich
- 33 LK25,0 Kotlowski, Joel
- 34 LK25,0 Kirbisch, Henry
- 35 LK24,4 Groß, Jan-Philipp
- 36 LK24,4 Weinmeister, Daniel
- 37 LK24,4 Schlickeiser, Sebastian
- 38 LK25,0 Less, Nikolai
- 39 LK24,8 Bogdan, Elias
- 40 LK25,0 Todisco, Matteo

HERREN 30 I

- 1 LK 2,5 Rave, Mathieu (MF)
- 2 LK 2,6 Kürvers, Benjamin
- 3 LK 3,6 Jommersbach, Stefan
- 4 LK 3,7 Dumouchel, Thomas
- 5 LK 4,5 Altug, Ufuk
- 6 LK 4,8 Drößert, Dirk

HERREN 30 II

- 1 LK 5,2 Reuter, Sven
- 2 LK 5,6 Much, Thomas
- 3 LK 6,3 Koch, Jan
- 4 LK 6,9 Freitag, Nicolas
- 5 LK 7,3 Diego, Josh
- 6 LK 7,6 Sund, Alexander

HERREN 30 III

- 1 LK10,2 Frauenrath, Meik
- 2 LK10,4 Pohl, Kevin (MF 2)
- 3 LK10,4 Wilgo, René
- 4 LK11,8 Proux, Nicolas
- 5 LK13,6 Gohmert, Marcel
- 6 LK13,9 Zenzen, Marc Kevin

HERREN 30 IV

- 1 LK14,7 Phillips, Lars
- 2 LK14,9 Forster, Fabio
- 3 LK15,3 Blöcher, Lars
- 4 LK15,4 Debus, Robin
- 5 LK15,4 Hensel, Bastian
- 6 LK15,7 Busse, Marius
- 7 LK15,8 Müllejans, Sven
- 8 LK15,8 Folz, Artur
- 9 LK17,0 Kreusel, Cedric
- 10 LK18,8 Gebel, Andreas
- 11 LK18,9 Freudenberg, Timo
- 12 LK19,2 Preuss, Janek
- 13 LK19,3 Vogel, Markus
- 14 LK19,4 Röger, Max
- 15 LK19,8 Jakobs, Patrick (MF IV)
- 16 LK20,5 Hahn, Rouven
- 17 LK20,2 Ochsenfarth, Stephan
- 18 LK21,4 Neu, Lars
- 19 LK25,0 Kreusel, Lennard
- 20 LK20,8 Kaschta, Oliver (MF III)
- 21 LK21,1 Krafft, Sven
- 22 LK22,4 Klett, Marcos
- 23 LK23,5 Biendara, Benjamin
- 24 LK23,1 Bösel, Markus
- 25 LK23,3 Dr. Siebenhaar, Guido

- 26 LK24,2 Walter, Steffen
- 27 LK24,1 Schröder, Mischa
- 28 LK24,4 Ziehe, Pascal
- 29 LK24,0 Wilmshen, Marc

HERREN 40 I

- 1 LK 5,2 Reuter, Sven
- 2 LK 9,2 Fischer, Jens
- 3 LK 9,4 Bremer, Markus
- 4 LK 9,7 Wiegand, Jörg
- 5 LK10,6 Hilberath, Frank
- 6 LK11,8 Proux, Nicolas (MF)

HERREN 40 II

- 1 LK13,8 Textor, Jörg
- 2 LK14,6 Gläscher, Oliver
- 3 LK14,8 Flaskamp, Bernd
- 4 LK14,8 Hartmann, Dirk (MF)
- 5 LK15,3 Blöcher, Lars
- 6 LK15,7 Modellmog, Jens

HERREN 40 III

- 1 LK15,9 Jungbluth, Marko
- 2 LK16,4 Rautert, Christian
- 3 LK18,3 Kotlowski, Guido
- 4 LK18,8 Gebel, Andreas
- 5 LK20,0 Dakowski, Ulrich
- 6 LK21,2 Bastian, André
- 7 LK21,4 Welters, Christof
- 8 LK21,8 Kasparik, Oliver
- 9 LK22,1 Virnich, Dirk
- 10 LK22,7 Todisco, Marc
- 11 LK22,7 Hansen, Dirk
- 12 LK23,1 Bösel, Markus
- 13 LK23,3 Dr. Siebenhaar, Guido
- 14 LK23,6 Voigt, Michael
- 15 LK25,0 Scheunpflug, Dirk
- 16 LK25,0 Rahenbrock, Udo
- 17 LK23,9 Hiitscher, Klaus
- 18 LK23,9 Krummel, Dirk
- 19 LK24,2 Niehues, Andreas
- 20 LK24,0 Stammen, Michael
- 21 LK24,5 Trexler, Rainer
- 22 LK25,0 Dietzel, Olaf
- 23 LK25,0 Kreusel, Matthias (MF)
- 24 LK25,0 Rautenbach, Daniel
- 25 LK25,0 Sieker, Frank
- 26 LK25,0 Müller, André
- 27 LK25,0 Neumann, Ingo
- 28 LK25,0 Link, Thomas
- 29 LK25,0 Wilkie, Alain

HERREN 55

- 1 LK 9,2 Fischer, Jens
- 2 LK 9,4 Bremer, Markus
- 3 LK 9,7 Wiegand, Jörg
- 4 LK13,1 Wilmshen, Fred
- 5 LK13,8 Textor, Jörg
- 6 LK14,8 Flaskamp, Bernd
- 7 LK14,8 Hartmann, Dirk
- 8 LK15,7 Modellmog, Jens
- 9 LK16,4 Rautert, Christian
- 10 LK18,3 Kotlowski, Guido
- 11 LK21,2 Bastian, André
- 12 LK21,4 Welters, Christof
- 13 LK21,8 Kasparik, Oliver
- 14 LK22,1 Virnich, Dirk
- 15 LK22,7 Hansen, Dirk (MF)
- 16 LK23,6 Voigt, Michael
- 17 LK25,0 Scheunpflug, Dirk
- 18 LK25,0 Rahenbrock, Udo
- 19 LK24,0 Scholz, Peter

- 20 LK24,1 Hansen, Udo
- 21 LK24,0 Manger, Ralph
- 22 LK23,9 Hiitscher, Klaus
- 23 LK24,2 Niehues, Andreas
- 24 LK24,5 Trexler, Rainer
- 25 LK25,0 Dietzel, Olaf
- 26 LK25,0 Kreusel, Matthias
- 27 LK25,0 Rautenbach, Daniel
- 28 LK25,0 Sieker, Frank

HERREN 65

- 1 LK13,1 Wilmshen, Fred (MF)
- 2 LK14,0 Göddertz, Hans-Georg
- 3 LK15,6 Vogler, Erich
- 4 LK15,7 Graf, Eugen
- 5 LK16,0 Schweers, Jürgen
- 6 LK17,5 Günther, Jörg
- 7 LK18,0 Muth, Horst
- 8 LK18,5 Nowakowski, Hans-Ulrich
- 9 LK19,5 Bergmann, Jürgen
- 10 LK19,6 Vogel, Wilfried
- 11 LK21,6 Scheib, Uwe
- 12 LK20,0 Wilgo, Michael
- 13 LK20,3 Diego, Angel
- 14 LK23,7 Krems, Johannes
- 15 LK22,4 Goebel, Hans-Peter
- 16 LK24,0 Stammen, Michael
- 17 LK25,0 Baars, Roland
- 18 LK25,0 Neu, Ulrich
- 19 LK25,0 Törschen, Wolfgang
- 20 LK25,0 Scheffler, Gisbert
- 21 LK22,8 Heuser, Heinz

HERREN 70

- 1 LK11,7 von Schwedler Wenzel, Wolfgang
- 2 LK15,6 Vogler, Erich
- 3 LK18,0 Muth, Horst
- 4 LK18,5 Nowakowski, Hans-Ulrich
- 5 LK19,5 Bergmann, Jürgen
- 6 LK19,6 Vogel, Wilfried
- 7 LK22,4 Goebel, Hans-Peter (MF)
- 8 LK24,8 Dreier, Wolfgang
- 9 LK25,0 Baars, Roland
- 10 LK25,0 Neu, Ulrich
- 11 LK25,0 Törschen, Wolfgang
- 12 LK25,0 Scheffler, Gisbert
- 13 LK22,8 Heuser, Heinz

HERREN 80

- 1 LK11,7 von Schwedler Wenzel, Wolfgang
- 2 LK17,1 Stöcker, Bodo
- 3 LK25,0 Otto, Hans-Gerd
- 4 LK25,0 Kaufmann, Klaus
- 5 LK24,8 Dreier, Wolfgang
- 6 LK22,9 Ludwig, Karl-Friedrich
- 7 LK25,0 Loose, Horst (MF)
- 8 LK25,0 Rux, Heinz



Im Vorsorge- oder Trauerfall
Immer für Sie erreichbar.
Tag und Nacht unter:

Telefon 02173-72428

Kirschstraße 18a
und
Richrath Straße 113
40764 Langenfeld



www.herbertz-bestattungen.de
info@herbertz-bestattungen.de

Seit 1886 familiengeführt

Begleitung im Trauerfall
in der fünften Generation

Bestattungen
HERBERTZ

Schließlösungen - mechanischer Einbruchschutz
Alarmanlagen - Videoüberwachung

Sicherheitskonzepte 02173-13059
info@herbertz-sicherheitstechnik.de
Robert-Koch-Str.20 40764 Langenfeld

UNFALLEKLSIV MIT LEISTUNGSPLUS.

Für Sportler die richtige Wahl.
Sofort Geld bei Kreuzbandriss.

Aktionsbeitrag für Vereinsmitglieder!

Geschäftsstellenleiter **Marc Rehmann**
Kaiserstraße 2 · 40764 Langenfeld
Telefon 02173 70624
marc.rehmann@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah. **PROVINZIAL**

ALLES AUF EINEN BLICK

SPIELPLAN JUGEND 2026

	Sa, 09. Mai	Sa, 17. Mai	Sa, 30. Mai	Sa, 06. Juni	Sa, 13. Juni	Sa, 27. Juni	Sa, 04. Juli	Sa, 11. Juli	Sa, 05. Sep	So, 12. Sep	Sa, 19. Sep
Juniorinnen U15 BK B	9.00 Uhr H Solinger TB 1	9.00 Uhr A Wie-scheider TC 1	9.00 Uhr H BW Leichlingen 1	9.00 Uhr A Solinger TB 1	9.00 Uhr A BW Leichlingen 1	9.00 Uhr A Wie-scheider TC 1	H				
Juniorinnen U18 BK A							9.00 Uhr A GW Burscheid 1	9.00 Uhr A Leichlinger TV 1	9.00 Uhr A Solinger TB 1	9.00 Uhr H Club GW Wuppertal 1	9.00 Uhr H TPC Monheim a.R. 1

JUGENDMANNSCHAFTEN 26

U15 WEIBLICH

- 1 LK23,9 Tröber, Johanna
- 2 LK24,4 Geilenbrügge, Lynn
- 3 LK25,0 Blöcher, Finja
- 4 LK24,8 Rautert, Frida
- 5 LK25,0 Buch, Emilia
- 6 LK24,6 Dohmen, Hannah
- 7 LK24,9 Herbertz, Mia

U18 WEIBLICH

- 1 LK17,7 Buchhart, Lena (MF)
- 2 LK18,8 Brinkhaus, Mia
- 3 LK20,2 Dietzel, Emily
- 4 LK20,2 Langefeld, Emma
- 5 LK20,8 Haar, Lena Marie
- 6 LK25,0 Schleinitz, Erna
- 7 LK24,4 Dohmen, Katharina

- 8 LK22,0 Herbertz, Emma
- 9 LK23,9 Tröber, Johanna
- 10 LK24,4 Geilenbrügge, Lynn
- 11 LK25,0 Blöcher, Finja
- 12 LK24,8 Rautert, Frida
- 13 LK25,0 Buch, Emilia

DIE TENNISSCHULE STELLT SICH VOR

Liebe Mitglieder des LTC,

Mein Name ist Tina Dornhaus und ich freue mich sehr, Euch mitteilen zu können, dass mein Team und ich ab Sommer 2026 die Tennisschule hier im Verein für das Kinder- und Jugendtraining übernehmen werden. Euch schon bekannte Trainer wie Felix, Sven, Oliver, Lisa und Nele werden hier im Verein für eure Kinder das Training anbieten. Ihr dürft zuverlässiges, modernes Training erwarten und jede Menge Spaß. Kombiniert wird das ganze mit Fitness- und Ausdauertraining. Ich schätze offene Kommunikation und Zusammenarbeit, daher könnt ihr euch jederzeit bei uns melden - sei es für Fragen, Anregungen oder einfach für einen kurzen Austausch. Ihr erreicht mich per Mail info@tinastennisschule.de oder telefonisch unter 0163-2513777.

Auf einen tollen Start, Eure Tina & Team

NEU BEIM LTC



junited AUTOGLAS

Unser Service für Sie

Sofort-Reparatur
Austausch mit Kalibrierung
Ersatzwagen

junited AUTOGLAS Langenfeld
 Rheindorfer Str. 58 T 02173 398410
 Winkelsweg 121 T 02173 22020

www.autoglas-pauen.de

Tennis Baust

Ideale Bedingungen für Ihre Leidenschaft finden Sie bei uns.

Tennis & Golf unter einem Dach im Indoor 22:

Tennis Baust
Kurfürstenweg 22, 40764 Langenfeld
Telefon: (0 21 73) 27 09-10, Fax: -40
E-Mail: info@tennis-baust.de

Buchen Sie jetzt bequem Ihren Tennisplatz online: tennis-baust.de

JUNIORINNEN U18/I

Spannende Matches – tolle Ergebnisse. Wir blicken zufrieden auf eine aufregende, abwechslungsreiche Sommer-Saison 2025 zurück, in der wir als U18-Mannschaft noch stärker zusammengewachsen sind. Der Teamgeist, den wir auf und neben dem Platz gezeigt haben, erbrachte uns letztendlich auf einen tollen 3. Platz in der Bezirksklasse A.

In dieser Saison standen sechs Spiele auf dem Plan. Los ging es als Gastgeber gegen GW Burscheid 1, die wir erfolgreich mit 5:1 besiegen konnten. Lena B., Emily und Mia konnten ihre Einzel hoch gewinnen, weswegen wir mit einem guten Gefühl in die Doppel starten konnten. Auch diese konnten wir für uns entscheiden – was für ein Start in die Saison!

Am 30.08 trafen wir auf unseren nächsten Gegner, dem TPC Monheim. Leider konnten wir nur zwei Einzel gewinnen, in denen Greta und Lucie ihre volle Stärke gezeigt haben. Nachdem Greta den ersten Satz mit 5:7 knapp abgeben musste, kämpfte sie sich im zweiten Satz super zurück und konnte den Matchtiebreak mit 10:8 für sich entscheiden. Spannend ging es auch in den Doppeln weiter. Anfangs sah es eher schlecht aus, da wir das erste Doppel verloren hatten, doch Emily und Lily kamen nach einem anstrengenden ersten Satz zurück ins Spiel und konnten so im Matchtiebreak ihr Doppel gewinnen. So ging der Spieltag mit einem Unentschieden zu Ende.

Weiter ging es in der Früh am 06.09 gegen den Club GW Wuppertal. Da nur Mia ihr Einzel durchbringen konnte, mussten wir alles auf die Doppelstärke des LTC setzen. Diese hat uns nicht im Stich gelassen – beide Doppel wurden im Matchtiebreak gewonnen.

GEMEINSAM MIT GUTER STIMMUNG

Das nächste Spiel führte uns nach GW Elberfeld, bei dem wir bei frischen Temperaturen alle Einzel souverän gewinnen konnten. Vor allem die Doppel bereiteten uns eine Menge Spaß. Mit 6:0 konnten wir glücklich nach Hause fahren, was auch am leckeren Essen lag. :)

Das wohl spannendste Spiel lieferten wir uns gegen den TV GW Heiligenhaus 1. Wer wären wir, wenn nicht beinahe alle Einzel im Matchtiebreak ausgegangen

wären. Lena B. lieferte sich ein hartes Match, in dem sie sich im zweiten Satz zurückkämpfen konnte, im Matchtiebreak jedoch leider verlor. Knapp war es auch bei Mia und Lucie, bei denen das Spiel ähnlich im Matchtiebreak ausgegangen ist – was ein Pech! :(Trotz eines Rückstandes haben wir uns nicht unterkriegen lassen. Die Doppel konnten wir hoch für uns entscheiden, was zu einem Endstand von 2:4 führte.

Beim abschließenden Spiel gegen Netzballverein war das gegnerische Team unterbesetzt, zwei Punkte waren uns also sicher. Auch die anderen Spiele gewannen wir souverän, wobei Emma unsere Pechsträhne aus dem letzten Spiel brechen konnte, indem sie ihren Matchtiebreak mit 10:7 nach Hause bringen konnte.

Die Saison endete sportlich – aber auch gemeinsam. Wir feier-

ten unseren 3. Platz auf dem LTC-Sommerfest mit guter Stimmung. Die nächste Saison kann kommen, Mädels!

Mia Brinkhaus und Lena Buchhart



DER OPEL CORSA

DAUER-CHAMPION

DER OPEL CORSA / BEGEISTERT MIT JEDEM ANTRIEB

Ausstattungs-Highlights

- // Parkpilot, Einparkhilfe hinten
- // Komfortlenkrad, unten abgeflacht
- // Sitzheizung, Lenkradheizung
- // Metallic-Lackierung
- // Spurhalte-Assistent
- // Frontkollisionswarner mit Automatischer Gefahrenbremsung/Fußgängererkennung
- // Verkehrsschilderkennung
- // u.v.m.

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Corsa 1.2 Direct Injection Turbo, 74 kW (100 PS), Tageszulassung

SCHON AB 16.990,- €

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,1 l/100 km; Kurzstrecke: 6,9 l/100 km; Stadtrand: 4,9 l/100 km; Landstraße: 4,4 l/100 km; Autobahn: 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen (kombiniert): 116 g/km*

*Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NECFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Verbrauch, CO₂-Emissionen und Reichweite eines Fahrzeuges hängen nicht nur von der effizienten Energieausnutzung durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nicht-technischen Faktoren beeinflusst.

gierten

Autohaus Gierten GmbH
 Hans-Sachs-Str. 1
 40721 Hilden
 Tel. 02103/4902-0

Schneiderstr. 16
 40764 Langenfeld
 Tel. 02173/9063-0

Sitz Hilden
 HRB 45265 Düsseldorf

**PHYSIO-CENTRUM
MEDILEV**

Genesung fördern und Mobilität erreichen – Vorbeugen für Körper und Seele!

- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Krankengymnastik am Gerät
- Nachbehandlung von Sportverletzungen
- Manuelle Therapie und Lymphdrainage
- Behandlung von neurologischen Patienten (z. B. PNF und Bobath)
- Kinderphysiotherapie (z. B. Vojta und Bobath)
- Krankengymnastik im Bewegungsbad
- Präventionskurse (z. B. AquaFit)
- Kursangebote für Schwangere (AquaFit, Yoga)

Physio-Centrum
MEDILEV GmbH
Am Gesundheitspark 2
51375 Leverkusen

Telefon 0214 500044-0
info@medilev-physio.de

Alle Infos auch im Netz: www.medilev-physio.de

ENGE VERBUNDENHEIT SEIT JAHRZEHNEN

LTC SENIORENFEIER

Am Dienstag, den 12. August 2025, versammelten wir uns zur jährlichen Seniorenfeier. Die Temperaturen erinnerten stark an das Vorjahr - es war beinahe genauso heiß. Trotzdem ließen sich fast alle Teilnehmer nicht von der Hitze abhalten und erschienen, abgesehen von einer Ausnahme.

Mit insgesamt 35 Teilnehmern war die Feier erneut sehr gut besucht. Besonders erfreulich war das Wiedersehen mit vielen ehemaligen Mitspielern, die dem Verein weiterhin eng verbunden sind. Im Einzelnen konnten wir begrüßen: Heinz Rux, Lutz Schmidt mit Astrid, Berni Kreit, Dieter Büttner mit Marli, Jörg Kahlenberg mit Bruni, Michael Kik mit Kay, Heinz Knieriem mit Renate, Karl-Heinz Kaiser mit Dietlinde, Gerd Belikan mit Brigitte, Diethard Blombach mit Monika, Arnold Grimm mit Renate, Manfred Weishaupt mit Hedwig und Harald Neumann mit Margret. Auch unser Vorsitzender Michael Wilgo nahm gemeinsam mit seiner Frau Britta an der Feier teil.

Einige geschätzte Mitglieder konnten leider nicht anwesend sein. Manfred Iwers war zeitgleich mit seinem Sohn in

Norwegen. Rolf Kolwes' Gesundheitszustand hat sich laut seiner Tochter Marion deutlich verschlechtert, sodass längeres Sitzen für ihn nicht mehr möglich ist. Auch für Heinz Jaeger und Oswald Kuschel ist die Teilnahme aus gesundheitlichen Gründen zu beschwerlich geworden. Wilfried Schuff schaute kurz vorbei, musste jedoch frühzeitig gehen, da er seine schwer kranke Frau Doris nicht so lang allein lassen konnte - Doris ist dann im Januar verstorben.

Auch das Boule-Spiel durfte in diesem Jahr nicht fehlen, wengleich sich aufgrund der hohen Temperaturen nur wenige Teilnehmer fanden. Im Finale setzte sich das Team Renate Grimm mit Detlef Kralemann gegen das Ehepaar Petra und Wolfgang von Schwedler Wenzel durch.

Wir hoffen, uns alle gesund bei der nächsten Seniorenfeier wiederzusehen. Unter Vorbehalt nennen wir dazu Dienstag, den 11. August 2026 als Termin.

Horst Loose



IN GEDENKEN AN

PETER GLÄSCHER



Ein schmerzlicher Verlust war der Tod unseres langjährigen aktiven Mitspielers Peter Gläscher, der von allen sehr vermisst wurde. Sein Schicksal hat uns tief getroffen. Noch im November 2024 spielte er wie gewohnt Tennis und zeigte seine übliche Stärke - über viele Jahre war er stets unser zweitbesten Spieler. Doch eine aggressive Krebserkrankung ließ ihm keine Chance. Mit Peter verlieren wir nicht nur einen herausragenden Mitspieler, sondern auch einen wertvollen Freund. Sein außerordentliches Engagement für Umwelt und Soziales sowie seine Zugehörigkeit zur SPD prägten ihn ebenso wie seine bewusste und gesunde Lebensweise, unter anderem der konsequente Verzicht auf Zucker und Alkohol. Trotz aller gesunden Voraussetzungen war ihm ein langes Leben nicht vergönnt. Zu seinem Gedenken begann unsere Feier mit einer Schweigeminute.

Horst Loose



Rotterdam Bau

Langenfeld 02173-91500 www.rotterdam-bau.de

50 JAHRE LTC MITGLIED

SO WAR ES EINMAL



1976 bin ich im Alter von 13 Jahren - noch unter meinem Mädchennamen Martina Ewert - in den LTC 76 eV eingetreten. Im Nachbarverein Grün-Weiß herrschte Aufnahme-Stopp mit langen Wartelisten.

Nun machte ein „Familienverein“ in Langenfeld-Richrath, direkt um die Ecke, auf. Und meine Eltern stellten eine Beitrittserklärung für mich.

Mit dem Schreiben vom 08.11.1976 wurde ich dann

offiziell, mit einer Aufnahmegebühr von 125 DM und einem normalen anteiligen Jahresbeitrag von 15 DM, in den Verein aufgenommen. Zur heutigen Zeit undenkbar, in der es Schnuppermitgliedschaft mit Gratis-Trainingsstunden gibt.

Zudem wurden in den beiden folgenden Jahren noch zinslose Darlehen erhoben. Diese bekommt man bei Beendigung der Mitgliedschaft wieder ausgezahlt.

Ab Winter 1976 habe ich dann unter Herrn Ziebold als Trainer und Jugendwart am „Träning“ (so die damalige Schreibweise in dem Bogen zur Aufnahme ins Training) teilgenommen und das Tennis spielen gelernt. Wenn auch nach alter Technik und da habe ich mir wohl auch meinen Slice angeeignet :).

Damals war zu den Meden-Spielen tadellos weiße Kleidung vorgeschrieben. Und wehe, wer sie nicht anhatte. Der wurde schon mal vom damaligen Sportwart (Ferdinand Kedzierski) vom Platz geholt. Der ein oder andere wird sich auch noch an die weißen Schweiß- und Stirnbänder erinnern.

Am Anfang habe ich noch mit weißen Bällen gespielt (im 6er Pappkarton). Ziemlich schnell hielten die gelben Bälle ihren Einzug, allerdings wurde bis Mitte der 80er Jahre noch in Wimbledon mit weißen Bällen gespielt!

Auch selbstverständlich war, dass man in der Rangliste des Vereines seine Spiele ausspielte. Diese Rangliste hing dann im Verein für alle zugänglich aus.

So spielte ich auch gegen die Jakoby- und Wörtler-Mädels aus dem Verein, die alle aus Tennis-Familien kamen und vom Platzrand aus fachkundig gecoacht wurden. Davon habe ich mich aber nicht beirren lassen.

Ich habe immer Spaß am Tennis spielen gehabt und war immer viel auf dem Platz und früher danach auch noch länger im Clubhaus. Die ersten Jahre diente ein Bauwagen als Ersatz. Noch heute warte ich auf eine Rose, die mir Dieter Büttner (unser damaliger erster Vorsitzender) in weinseliger Laune im Clubhaus versprochen hat.

Über die Jahrzehnte habe ich auch in unterschiedlichen Mannschaften gespielt und neben dem Tennis spielen auch die schönen und lustigen Erlebnisse mit der jeweiligen Mannschaft genossen.

So geht das nun schon 50 Jahre. Mittlerweile habe ich dann selber eine Tennis-Familie bekommen. Sowohl mein Mann und mein Sohn sind sehr gute Spieler. Selbst mein Mann musste 1996 noch eine Aufnahmegebühr von 500 DM zahlen. Zwischendurch habe ich den Verein als Jugendwartin unterstützt.

Tennis kann man bis in das hohe Alter spielen, wenn die Gesundheit mitspielt. Leider sind schon einige meiner Mitstreiterinnen von damals (Hannelore Fleischheuer, Jutta Krems, Nicola Storsberg etc.) aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Tennis spielen.

Als mir vor zwei Jahren meine Schulter einen Strich durch die Rechnung machte, konnte ich nur schweren Herzens zum Zuschauen kommen und war den Tränen nahe. Da sieht man mal, was mir der Tennis-Sport bedeutet.

Ich bin aber zuversichtlich, 2026 wieder in das Geschehen eingreifen zu können.

Der Jugend möchte ich diesen schönen Sport ans Herz legen. Ist er zwar am Anfang etwas schwerer zu erlernen, bereitet er einem langen Freude. Man muss nur Durchhaltevermögen haben und sich nicht direkt wieder einer neuen Sportart/Hobby zuwenden und auch gerne eine Bindung zum Verein aufbauen.

Ja, und diese Bindung besteht. Ich halte dem LTC seit fünf Jahrzehnten die Treue.

Martina Spürkel



QUER DURCH DIE REGION

LTC FAHRRADTOUR

Am Freitag, 13. Juni 2025, fand unsere LTC-Fahrradtour 2025 statt. Bei sonnigem und heißem Wetter starteten wir um 17 Uhr mit unserer diesjährigen Tour, wieder von unserer Tennisanlage aus. Aufgrund der an diesem Tag sehr hohen Temperaturen hatten wir uns für eine „Schattentour“ quer durch die Ohligser Heide entschieden.

Unsere Fahrt führte uns über die Götsche zur Krüdersheide mit Waldhof Hackhausen. Durch den Park Engelsberger Hof am gleichnamigen Teich vorbei, radelten wir zum Wanderparkplatz Ohligser Heide. Entlang des Solinger Klingenfades führen wir durch die Heidelandschaft zum Solinger Vogel- und Tierpark. Es ging vorbei am Heidebad zum Dreinselteich. Dort haben wir eine Pause gemacht, um uns mit Getränken und einigen herzhaften und süßen Leckereien zu stärken. Dann ging es weiter nach Verlach mit der Reitanlage Verlachener Hof. Über die Riethrather Mühle ging es dann nach 25 km wieder zurück zu unserer LTC Clubanlage.

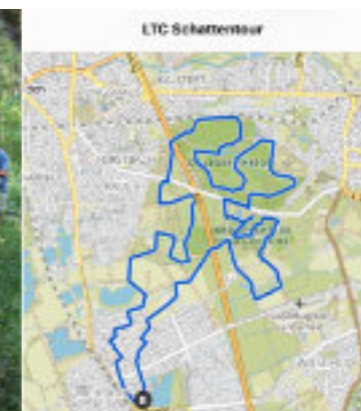


#Bei immer noch warmen Temperaturen wurden auf der LTC-Terrasse erst einmal kalte Getränke genossen. Wir haben wie gewohnt noch alle gemütlich bis in den späten Abend zusammengesessen, lecker gegessen, getrunken und gelacht. Rita hatte verschiedene Würstchen und entsprechende Beilagen vorbereitet, so dass auch die LTC-Radtour 2025 einen geselligen Ausklang für Leib und Seele fand.

In 2026 ist natürlich wieder eine LTC-Fahrradtour geplant. Geplanter Termin ist [Freitag, 17.07.2026, 17 Uhr](#), ab unserer Clubanlage. Wir laden hierzu schon jetzt wieder alle LTC-Mitglieder/Freunde und ihre Familien herzlich ein.

Wer Interesse hat, dabei zu sein, meldet sich bitte bei Familie Wenning, Tel. 71844, oder bei Familie Oberthür, Tel. 82490, an. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Anke Oberthür



Alles für den Bau!

BAUSTOFFE

FACHMARKT

LINDE GASE

Telefon 02173 - 18290 www.baustoffe-muddemann.de

Baustoffe MUDDEMANN

GmbH u. Co KG

Heinrich-von-Stephan-Str. 11
40764 Langenfeld
Fax 02173 - 14553
Mail: Lars.Muddemann@baustoffe-muddemann.de

FINALTAG MIT ZEHN SPIELEN

CLUBMEISTERSCHAFTEN

Wie schon zuvor geschrieben, hatten wir es im Jahr 2024 leider nicht geschafft, die Clubmeisterschaften zu Ende zu bringen, da wir uns mit dem neuen Format etwas verschätzt haben, und am Ende vielleicht auch nicht konsequent genug waren bei der Durchsetzung der Spieltermine. Daher wollten wir allen die Chance geben, ihre Konkurrenzen bis Pfingsten noch zu Ende zu bringen, und dann erst mit den Meisterschaften 2025 zu starten.

Einige hatten die Saison 2024 im Kopf aber schon abgehakt, so dass nicht überall weitergespielt wurde. Wäre das auch bei den Herren 40 so gewesen, hätte ich mich heute Clubmeister 2024 nennen dürfen, denn schließlich hatte ich das Finale im Herbst gegen Jörg Wiegand in drei engen Sätzen gewonnen. Aber auf einmal durfte ich das Finale dann noch einmal spielen, diesmal unter Flutlicht gegen Lars Phillips, der über die Nebenrunde kam. Es war ein packendes Spiel über fast drei Stunden, laut Zuschauern auch auf sehr gutem Herren-40-Niveau, welches Lars dann trotz zwischenzeitlicher Krämpfe im Match-Tiebreak gewinnen konnte.

Auch Mathieu Rave musste seinen Titel aus dem Oktober noch einmal verteidigen, im Gegensatz zu mir aber erfolgreich. Während er das erste Finale noch ganz knapp gegen Stefan Jommersbach gewonnen hatte, konnte er das zweite Spiel, gegen Thomas Dumouchel Ende Mai, deutlich für sich entscheiden.

Gleich im Anschluss starteten dann die „überarbeiteten“ Clubmeisterschaften 2025: Wir hatten den Modus dahin-

gehend verändert, dass das Finale auch wirklich das Finale war, und in der Nebenrunde der 3. Platz ausgespielt wurde. Außerdem hat die Turnierleitung diesmal konsequent auf die Einhaltung der Terminpläne geachtet, auch wenn dies die eine oder andere Diskussion mit sich brachte. Und zuletzt haben wir im September einen gemeinsamen Finaltag angesetzt, an dem zwar nicht alle Endspiele stattfanden, aber zumindest 10 Spiele vor zahlreichen Zuschauern.

Ab Ende Juni kämpften fast 200 Teilnehmer in 10 Konkurrenzen um Titel, Pokale, Sachpreise und natürlich Ruhm und Ehre.

Keine Überraschung gab es in der offenen Klasse, auch wenn Mathieu Rave sein Endspiel diesmal gegen unseren Neuzugang Jan Koch bestritt – am Ende gewann er den Titel in zwei Sätzen.

Einen neuen Titelträger haben die Herren 40. Mit seinem Finalsieg übernahm Sven Müllejans auch die Nummer 1 in der Herren 40 Rangliste. Am Ende ein verdienter Titel, immerhin gab er keinen Satz ab im Turnierverlauf.

Noch souveräner machte es Fred Wilmschen, der in vier Matches ganze 3 (!!!) Spiele abgab, und damit Clubmeister Herren 60 wurde.

In der Damen-Konkurrenz waren diesmal tatsächlich die jungen Damen unter sich, wobei sich Feli Schlickeiser im Finale in zwei Sätzen gegen Chantal Neumann gewann.

Aufgrund großzügiger Spenden der Stadt-Sparkasse Langenfeld und von Orthomol gab es für die Sieger:innen Pokale und Sachpreise. Und wie angekündigt wurde im Nachgang noch ausgiebig der Turnier- und Saisonabschluss gefeiert.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle auch noch einmal an die Turnierleitung Maurice und Marc-Kevin Zenzen, Lisa Weber und Steffen Walther.

Marcel Gohmert



ALLE ERGEBNISSE IN DER ÜBERSICHT:

	PLATZ 1	PLATZ 2	PLATZ 3
Damen	Felicitas Schlickeiser	Chantal Neumann	Lisa Weber
Damen 40	Sara Schröder	Nicole Habig	Yvonne Rautert
Herren A	Mathieu Rave	Jan Koch	Thomas Much
Herren B	Julian Lawonn	Sebastian Schlickeiser	Jan-Philipp Groß
Herren 40	Sven Müllerjans	Jens Moddemog	Lars Blöcher
Herren 60	Fred Wilmschen	Uwe Scheib	Erich Vogler
Damen Doppel	Schröder / Wilgo	Langefeld / Haar	Buchhart / Brinkhaus
Herren Doppel	Sund / Rave	Bremer / Reuter	offen
Herren Doppel 55	Vogler / Scheib	Nowakowski / Vogel	Wilgo / Diego
Mixed	Bremer / Bremer	Weber / Zenzen	Schröder / Schröder



BEDACHUNGEN
A. SÜREN
Dachdeckermeisterbetrieb
seit 1992 in Langenfeld



☎ 02173 / 14 82 91
☎ 02173 / 14 85 32
☎ 0172 / 290 35 19
info@dachdecker-sueren.de

Industriestr. 82
40764 Langenfeld

ADLER APOTHEKE
Langenfeld Marktplatz



Herzlich Willkommen, in unserer freundlichen Apotheke, im Herzen von Langenfeld.

Wolfram Kirsten · Marktplatz · 40764 Langenfeld

Berghausener Blumentopf
grün erleben

IHR GRÜNES PARADIES!

- BERATUNG NACH MAß
- EIGENE PRODUKTION!
- PFLANZENVIELFALT
- SERVICE RUND UM DIE PFLANZE
- NEUE DEKOIDEEN



Berghausener-Blumentopf.de | Freunde finden uns auf ...
Berghausener Blumentopf GmbH & Co. KG | Am Oker 149/Bbl. 12-14 | 40764 Langenfeld | Tel. 02173 - 35919
Mo.-Fr. 9:15-12:15h | Sa. 9:15-12h | So. & Feiertag 10-14h

**Minimal sichtbar.
Maximal wirksam.**

Insektenschutz nach Maß

Jetzt Beratungstermin vereinbaren:
<https://schulzdobrick.de/kontakt/>



WIR SIND FÜR SIE DA

ANSPRECHPARTNER



1. VORSITZENDER
MICHAEL WILGO



2. VORSITZENDE
KATHRIN KAHNT



KASSENWART
MATTHIAS KREUSEL



JUGENDWARTIN
MELANIE GEBEL



SPORTWART
MARCEL GOHMERT



TECHNISCHER WART
HANS-PETER GOEBEL

WEITERE KONTAKTE

Fotograf: Horst Loose

Digitales: Marc Kevin Zenzen, Andreas Bensch, Leni Rautert, Lisa-Marie Weber

Presse: Dirk Hansen

IMPRESSUM

Langenfelder Tennis Club 76 e.V.
Heinenbusch, 40764 Langenfeld
www.ltc76.de

Redaktion, Design:
Marcel & Vanessa Gohmert
Druck: Backes Druck, Langenfeld
Auflage: 600 Exemplare
Titelbild: ChatGPT

Die Redaktion dankt allen die uns dieses Jahr wieder mit Ihren Artikeln und Fotos unterstützt haben. Wir übernehmen keine Haftung für Druckfehler.

AUFRUF DER REDAKTION: Für das LTC Jubiläumsheft, das an der Jubiläumsfeier erscheinen soll, benötigen wir Hilfe beim Scannen alter LTC Echos. Wenn jemand Zeit und Lust hat und zudem einen Flachbettscanner besitzt, kann er/sie sich gerne unter marcel.gohmert@gmx.de melden. Wir sind für jede Hilfe dankbar.

Aktiv im Sport

- * Kontaktlinsen
- * Sportbrillen
- * Sonnenbrillen
- * Sonderanfertigungen



optik am turm Marcus Hebel Augenoptikermeister
Kaiserstr.32 40764 Langenfeld / Richrath Tel.: 02173/994081

IMPRESSIONEN



FELTEN



SPORTS



365 TAGE
SUPER SALE
UP TO 50% OFF



REGATTA 
GREAT OUTDOORS

HEAD



K-SWISS

Felten Sports
Kölner Straße 96
51379 Leverkusen

Tel.: 02171 - 582 9940
E-Mail: info@feltensports.de
www.feltensports.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: Ruhetag
Dienstag bis Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 14:00 Uhr